

# Forchheimer Stadtanzeiger



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Forchheim

Willkommen zum Annafest:  
Feiern im Kellerwald  
26.07. bis 05.08.2024

Forchheim setzt auf  
Vorsorge: Audit zu  
Überflutungsthemen

Sanierung gelungen:  
Neuen Kindergarten an  
„Rotznasen“ übergeben



Foto: Sandra Böhm

## AKTUELLES

### Stadtverwaltung Forchheim

#### Allgemeine Öffnungszeiten

Mo - Mi 08.00 – 12.00 Uhr  
Do 08.00 – 17.30 Uhr  
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

#### Zentrale

09191 714-0

#### Einwohnermeldeamt\*

09191 714-450  
einwohnermeldeamt@forchheim.de

#### Standesamt

09191 714-344 und -233  
standesamt@forchheim.de

#### Bürgeranfragen

buergeranfrage@forchheim.de

#### Oberbürgermeister und Bürgermeister\*in

09191 714-212

#### Fundbüro

09191 714-207  
fundbuero@forchheim.de

#### Friedhofsverwaltung

09191 714-359  
friedhofsamt@forchheim.de

#### Amt für öffentliches Grün

09191 714-436  
gartenamt@forchheim.de

#### Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

09191 714-229  
ordnungsamt@forchheim.de

#### Citymanagement

09191 714-362  
citymanagement@forchheim.de

#### Klimaschutzmanagement

09191 714-423  
klimaschutz@forchheim.de

#### Tourismusmanagement\*

09191 714-338  
tourist@forchheim.de

#### Stadtarchiv\*

09191 714-314  
archiv@forchheim.de

\*Öffnungszeiten siehe Homepage:  
www.forchheim.de

## Titelthema

### Annafest - Willkommen im Kellerwald!

Herzklopfen in Forchheim: Bald pilgern die Menschen dieser Stadt wieder auf die Keller zum Annafest, um auf dem gefühlt schönsten Volksfest Deutschlands fränkisches Bier und Essen zu genießen und eine gute, gesellige Zeit zu verbringen! Vom 26. Juli bis zum 05. August 2024 warten auf die Gäste 23 Bierkeller, 6 Musikbühnen, Fahrgeschäfte, Buden und Events für jedes Alter und unvergessliche Momente. Alles zum Fest erfahren Sie auf der offiziellen Annafestseite [www.annafest.bayern](http://www.annafest.bayern). Wir haben für Sie von A bis Z einige Hinweise zusammengestellt:

#### Anfahrt mit Park & Ride:

In der Zeit des Annafest-Festbetriebes im Forchheimer Kellerwald vom 26.07. bis zum 05.08.24 gibt es keine Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe des Festgeländes! Es wird dringend gebeten, weiträumig vom Festgelände entfernt zu parken und die **Busangebote** zu nutzen.

- **Park&Ride-Parkplatz Süd**, Großparkplatz, Hafestraße, 91301 Forchheim
- **Park&Ride-Parkplatz südlich Schloss Jägersburg**, Fürstenweg 1, 91330 Bammerndorf (12:30 bis 24 Uhr, nicht für Wohnmobile, Lkw oder Busse)!

Die Parktickets beider Plätze berechtigen zur Nutzung des Shuttlebusses.

#### Routenänderungen für den Linienbus 261 & Shuttlebus P+R:

Als verantwortlicher Veranstalter nimmt das Veranstaltungsamt der Stadt Forchheim für das Annafest 2024 folgende Änderungen in der Routenplanung des regulären Linienbusses 261, sowie des P+R-Busshuttles Süd vor:

- Die im Festgelände befindliche Haltestelle Ringstr./ Ecke Untere Kellerstraße (Festplatz) wird für beide Busse aufgehoben und verlegt. Grund: Auf dem Veranstaltungsgelände herrscht grundsätzlich ein Fahrverbot für alle Arten von Kraftfahrzeugen, wie Fahrrädern – das Verlegen

der Haltestelle setzt die genannte Regelung nun konsequent um und beseitigt die Organisation erschwerende Ausnahmen.

- Die Haltestelle für den P+R-Shuttlebus wird zur regulären Bushaltestelle in der Unteren Kellerstr. (bei der St. Anna-Kirche) verlegt. Die Rückfahr-Route des Shuttlebusses zum P+R-Parkplatz Süd ändert sich: Sie verläuft nun über die Konradstr./ Hainstr. und über die Eisenbahnbrücke zurück zur Adenauerallee. Die neue Haltestelle ist ausgeschildert, die Taktung wird nicht verändert.
- Die Buslinie 261 wird von der Piastenbrücke kommend nach links in die Hans-Sachs-Str. abgeleitet und von dort über die Viktor-von-Scheffel-Str. über die Ringstr. bzw. Karl-Bröger-Str. auf die südliche Hans-Sachs-Str. geführt und von dort Richtung Bahnhof geleitet.
- Die ehemalige Haltestelle auf dem Festgelände wird in die Hans-Sachs-Str., Höhe Hausnr. 3, verlegt.
- Touristenbusse parken in der Dechant-Reuder-Straße. Von dort aus ist der Weg zum Festgelände beschildert.

#### ÖPNV-Verbindungen:

Zu den ÖPNV-Verbindungen in den Kellerwald hat der Landkreis Forchheim die Broschüre „Annafest Fahrplan“ herausgegeben, die als PDF auf der offiziellen Annafest-Homepage heruntergeladen werden kann: [www.annafest.bayern/festinfo/anreise](http://www.annafest.bayern/festinfo/anreise)

#### Fahrrad abstellen:

Platz, um den Drahtesel sicher zu parken, gibt es in der Unteren Kellerstraße kurz vor dem Eingang zum Festgelände und zusätzlich auch auf der Grünfläche am Viktor-von-Scheffel-Platz. Es ist nicht gestattet, Fahrräder innerhalb des ausgewiesenen Festgeländes abzustellen. Die E-Bike-Ladestation ist während der Festtage geschlossen.

#### Annafest-Knigge:

Informationen zum Verhalten auf dem Annafestgelände, zu Sperrzeiten, zu Budenschluss und Ausschankende finden sich hier: [www.annafest.bayern/festinfo/annafestverhalten](http://www.annafest.bayern/festinfo/annafestverhalten)



## AKTUELLES

### Annafestzug:



*Bierkönigin Luisa I.*

Am Samstag, 27.07.24, startet auf der Bühne am Rathausplatz ein buntes Vorprogramm mit einem Grußwort des Oberbürgermeisters und mit Bierkönigin Luisa I. Die amtierende Königin hat Regentinnen ihrer Zunft aus ganz Bayern eingeladen, die sie auf dem Festzug vom Rathausplatz hinauf in den Kellerwald begleiten! Es ist Tradition, dass die freudestrahlende Stadtgesellschaft – Prominenz und Würdenträger\*innen, Bierfans, Vereine und viele viele Annafest-Unterstützer\*innen zum Kellerwald marschieren. Alle sind eingeladen auf diesem einmaligen Marsch mitzugehen: Vorne im Zug, gleich hinter der „Obrigkeit“ dürfen alle, die Spaß an fränkischer Tracht haben, sich am Annafestumzug aktiv beteiligen.

### Barrierefreiheit:

Auf dem Annafest können alle mitfeiern! Viele der Bierkeller sind mühelos zu erreichen. Barrierefreie Parkplätze und Toiletten sind ebenfalls vorhanden, sodass sich wirklich alle beim Annafest willkommen fühlen.

### Biergenuss:

Eröffnet wird das Annafest 2024 mit dem Bierantrieb am Freitag, 26.07.24. Um 17 Uhr. Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein sticht das erste Fass Bier auf dem Schindlerkeller an. 16 unterschiedliche Brauereien schenken ihren kühlen Gerstensaft zum Annafest aus. 23 Bierkeller werden verschiedenste Biere von fränkischen Brauereien anbieten: Blümleins Keller, Brauwastl Keller,

Eichhornkeller, Fässla Keller, Fritz-Schneider-Keller, Glockenkeller, Greif Keller, Hebendanz Keller, Hofmanns Keller, Kaiser Keller, Kronen Keller, Neder Keller, Nürnberger-Tor-Keller, Rappen Keller, Schöffbräu Keller, Schaufel Keller, Schindlerkeller, Schlössla Keller, Schützenkeller, Schwanen-Keller, Stäffala-Keller, Weiss Tauben Keller, Winterbauerkeller.

Die Bierkeller öffnen täglich etwa ab 11 Uhr, um 13 Uhr beginnt der restliche Festbetrieb mit Fahrgeschäften und Co. - dann wird bis um 23.30 Uhr gefeiert.

### Erlebnis-Spielplatz:

Es kann gerutscht werden: Der große Erlebnis-Spielplatz verbindet die beiden bestehenden Spielplätze zwischen Glockenkeller und Rappenkeller miteinander und lässt mit einer Röhrenrutsche, Wellenrutsche und mit verschiedenen Balancier-Stationen garantiert keine Langeweile aufkommen.



*Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein sticht das erste Fass an.*

### Fahrgeschäfte:

Von den Klassikern z.B. Riesenrad „Orion 2“ und Schiffschaukel, über „Infinity“, das höchste mobile Loopingkarussell der Welt, bis zum Auto-Scooter und verschiedenen Karussells gibt es für alle ein großes Angebot!

Informationen: [www.annafest.bayern/attraktionen/fahrgeschaefte](http://www.annafest.bayern/attraktionen/fahrgeschaefte)

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



welche Farbe hat das Annafest? Sattes Kellerwald-Blätterdach-Grün, glitzerndes Luftballon-Silber, bernsteinfarbenes Festbier und pink-blau-gelbe Riesenrad-Lämpchen – so bunt wie die Farben im abendlichen Kellerwald, so bunt ist die Herkunft unserer Besucher\*innen, so vielfältig ist auch die Speisekarte, die von Langos über Bratwurst bis hin zu Döner und Wedelhering reicht - unser Annafest ist bunt! Forchheims liebstes und Frankens wohl schönstes Volksfest hat eine lange Tradition und ist tief in der Kultur verwurzelt. Unser Annafest ist nicht nur eine Gelegenheit zum Feiern, sondern auch Ausdruck regionaler Identität. Es ist eine wunderbare Möglichkeit für Menschen verschiedener Lebensstile und Nationalitäten, um zusammenzukommen, Freude zu haben und gemeinsame Traditionen zu pflegen. Dazu gehört auch das Treffen mit den Delegationen aus unseren Partnerstädten, die Jahr für Jahr zu uns „nauf die Keller“ kommen. Annafest schafft „alladooch“ eine Atmosphäre der Freude und des Miteinanders, in der sich Menschen aller Altersgruppen und sozialer Schichten willkommen und zuhause fühlen. Auch hier ist unser Annafest bunt! Für uns alle ist das Annafest nicht nur der Höhepunkt im Jahr, sondern auch eine Gelegenheit, stolz auf Forchheim und seine Traditionen zu sein. Die Vorbereitungen beginnen schon Monate im Voraus, unzählige Menschen, auch aus den Ämtern und Referaten unserer Stadtverwaltung, arbeiten tatkräftig gemeinsam daran, das Fest zu einem gelungenen, sicheren und unvergesslichen Erlebnis zu machen. Dafür sage ich bereits jetzt „Dankeschön!“.

Anstich ist am Freitag, 26. Juli, um 17 Uhr am Schindler-Keller.

Auf ein fröhliches, friedliches und buntes Annafest 2024!

**Ihr Oberbürgermeister  
Dr. Uwe Kirschstein**

## AKTUELLES

### Führungen:

Reisen Sie bis ins Jahr 1840 zurück – zur ersten Feier – und verkosten Sie eine kühle Maß Bier. Tauchen Sie in die fränkische Tradition ein! (1 ½ Stunden; Treffpunkt Infotafel am Fuße des Kellerwaldes (Lichteneiche); Gruppen: 55 €; Familien: 12 €; Erwachsene 6 € (erm. 5 €) Informationen: [www.annafest.bayern/attraktionen/annafest-highlights](http://www.annafest.bayern/attraktionen/annafest-highlights)



Riesenrad „Orion 2“

### Geschichtliches:

Warum „Annafest? Na weil's „orch schön is“! Aber wann hat das mit dem Annafest eigentlich angefangen?

Es hat, wie so oft, klein angefangen: Das Bier war schon da, weil es in den Felsenkellern hoch über der Stadt kühl und damit haltbar war. Deswegen machten hier im Kellerwald auch seit Jahrhunderten die Pilger auf ihrem Rückweg Station, die alljährlich am Namenstag der Heiligen Anna, dem 26. Juli, von Forchheim ins Annakirchlein nach Unterweilerbach wallfahrten. Die Angehörigen zogen ihnen bis hinauf zum Kellerwald entgegen und brachten Essen und Trinken mit, wobei kühles Bier aus den Kellergewölben gereicht wurde. Historischen Unterlagen zu Folge werden die ersten Wallfahrten der Forchheimer\*innen nach Weilersbach bereits Mitte des siebzehnten Jahrhunderts dokumentiert.

Und auch die Schütz\*innen fanden am Kellerwald Gefallen: Es war im Jahr 1840, als die Forchheimer Bürgerschütz\*innen vom Schießanger in der Nähe der Regnitz in einen aufgelassenen Steinbruch im Kellerwald umzogen und ihr Schützenfest rund um den Namensstag der Heiligen Anna in den Kellerwald verlegten – das Annafest war geboren.

Auch von auswärts strömten bald die Schütz\*innen zum Schützenfest in den Kellerwald und mit ihnen immer mehr Besucher\*innen – das Annafestschießen weitete sich zum Volksfest aus und die immer größer werdende Popularität veranlasste einst Stadtverwaltung und Magistrat, den Zeitrahmen des Festes auszudehnen:

1873 beginnt das Fest an einem Samstag und endet am Dienstag, 1888 werden erstmals fünf Tage gefeiert, 1909 sind es bereits acht Tage Festtrubel, 1953 kommt der Annafest-Montag dazu und schließlich, im Jahr 2014, wird das Annafest um Tag elf verlängert.

Das ist auch heuer so! Gefeiert wird im Forchheimer Kellerwald, erwartet werden bis zu eine halbe Million Besucher\*innen aus Nah und Fern.

### Gottesdienst und Wallfahrt:

Der traditionelle **Fest-Gottesdienst** wird am Sonntag, 04.08.24, im Kellerwald gefeiert: Der Annafest-Gottesdienst unter freiem Fest-Himmel findet um 9 Uhr auf dem Neder Keller statt.

**Anna-Wallfahrt:** Zur Erholung für Geist, Leib und Seele und zur Erinnerung an die Entstehung des Annafestes unternimmt die kath. Kirchengemeinde St. Anna alljährlich kurz vor dem Beginn des Annafestes eine Wallfahrt zur hl. Mutter Anna von Weilersbach. **Diese findet heuer am Samstag, 20.07.24 statt.**

Um 8.45 Uhr treffen sich die Teilnehmenden der Fußwallfahrt an der St. Anna-Kirche, Untere Kellerstr. 52, um für einige Stunden die Hektik des Alltages hinter sich zu lassen und in eine besinnliche Atmosphäre einzutauchen. Die Wallfahrenden gehen durch den Kellerwald und kommen durch die Serlbacher Flur und über den Auerberg, Sie beten und singen fernab vom Verkehr in der Natur. An einem kleinen Weiher im Wald wird Station gemacht und eine Meditation gehalten. Gegen 10.30 Uhr beginnt in der St. Anna-Kirche in Weilersbach der Wallfahrtsgottesdienst. Gemeinsam mit dem Weilersbacher Pfarrer und seinen Ministranten ziehen die Forchheimer mit Gebet und Gesang in die Wallfahrtskirche St. Anna ein und feiern dort ein festliches Amt. Gegen 13 Uhr erfolgt der Aufbruch. Dabei wird ein Abstecher zur Heidebrünnel-Kapelle gemacht, um dort die Muttergottes zu grüßen. Nach Singen, Beten und einer

zweiten Station, diesmal im heimatischen Kellerwald, wird gegen 14.30 Uhr wieder die St. Anna-Kirche erreicht. Alle sind zur Wallfahrt herzlich eingeladen.

### Kellerwald-Express:

Das Kellerwald-Bähnla durch den Kellerwald muss während des Annafests leider pausieren!

### Kindertage:



Rabatte gibt´s am Kindertag.

Wir haben ein Herz für die kleinen Annafest-Gäste: Am Dienstag und am Donnerstag jeweils von 13 bis 18 Uhr gewähren alle Fahrgeschäfte, Buden und Bierkeller Rabatte!

### Mittwochs „nauf die Keller“:

Es ist eine schöne Tradition, die gerne gepflegt wird: Der Annafest-Mittwoch! Auch die Forchheimer Arbeitgeber\*innen identifizieren sich mit diesem Brauch und feiern jedes Jahr am Mittwochnachmittag mit ihren Mitarbeiter\*innen auf den Kellern. Am Annafest-Mittwoch, 31.07.24, schließen in Forchheim viele Geschäfte und Ämter um die Mittagszeit und es geht „nauf die Keller“.

### Musik:



Musik auf dem Annafest.



## AKTUELLES

Ob fränkische Gemütlichkeit, wilder Rock oder moderne Klänge: Musik auf sechs Bühnen wird musikalische Höhepunkte bieten. Tanzen und schunkeln Sie gemeinsam!  
Informationen: [www.annafest.bayern/attraktionen/musikprogramm](http://www.annafest.bayern/attraktionen/musikprogramm)

### Schlachtschüssel:

Für viele Forchheimer\*innen beginnt das Annafest schon am Donnerstag, 25.07.24, vor dem Bieranstich mit der traditionellen Schlachtschüssel auf den Kellern. Neben Kesselfleisch, Blut- und Leberwürsten kommen Sauerkraut, Brot und Kartoffeln auf die Teller.

### Sicherheit mit Codewort:

Das Wort „Luisa“ fungiert als Code - er bedeutet: Hier wird gerade ein Mensch sexuell belästigt und braucht Hilfe. Wenn Frauen dieses Wort sagen, signalisieren sie damit, dass sie belästigt oder bedrängt werden. Mit dem Codewort „Luisa“ weiß das Personal einer Location sofort, dass sich die fragende Person in einer beklemmenden Situation befindet und Hilfe braucht.

Auch auf dem Forchheimer Annafest ist der Code „Luisa“ offiziell im Sicherheitskonzept hinterlegt.

Wie auch auf anderen Volksfesten, beispielsweise am „Erlanger Berg“ hat sich die Sicherheits-Codefrage schon bewährt. Im vergangenen Jahr wurde der Code „Luisa“ das erste Mal auf dem Annafest angewendet. Mit dem Wort „Luisa“ können sich Mädchen und Frauen ans Personal wenden und bekommen unmittelbar und diskret Hilfe. Auch für heuer gilt: Das komplette Personal am Annafest – Wirt\*innen, Bedienungen, Sicherheitsleute, Budenbetreiber\*innen – wurden von der Stadt Forchheim mit dem Code „Luisa“ vertraut gemacht: *„Sollte sich also eine Frau mit dem Wort „Luisa“ an Sie oder an Ihr Personal wenden, schützen Sie die Frau, nehmen Sie die Frau in Obhut und informieren Sie sofort den Sicherheitsdienst, die Festleitung oder die Polizei!“* Die hilfesuchende Person wird an einen sicheren Ort gebracht, auf Wunsch eine Vertrauensperson dazu geholt und der notwendige Schutz gewährt.

„Luisa“ ist ein Hilfsangebot für Frauen und Mädchen bei sexueller Belästigung, die sich beim Besuch eines Festes, Lokals, einer Bar oder einer Diskothek aus einer unangenehmen Situation befreien möchten. Die Kampagne wurde im Dezember 2016 vom Münsteraner Frauen-Notruf gestartet und ist mittlerweile weit verbreitet. Der Projektname „Luisa“ wurde unter anderem wegen seiner Wortbedeutung „die Kämpferin“ ausgewählt. „Luisa“ enthält einen sog. „Kopftouren“ und wäre dadurch auch in lauter Umgebung gut zu verstehen.

### Toiletten:

Es gibt insgesamt vier öffentliche Toilettenanlagen im Forchheimer Kellerwald – Untere Keller beim Festbüro, am Fest- bzw. Riesenradplatz, hinter dem Stäffala Keller und auf den Oberen Kellern beim Schwanenkeller. Alle Anlagen verfügen jeweils über ein Behinderten-WC.

**Die Stadt Forchheim wünscht allen ein schönes, erlebnisreiches Annafest!**

## Aktuelles

### Verein „Die Rotznasen“ feierte Einweihung



Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein überreichte den symbolischen Schlüssel an Anja Sauerborn. 3. v. l.: Architekt Rainer Eis.

Was lange währt wird endlich gut: Der Kindergarten gemeinnützigen Trägervereins „Die Rotznasen“ feierte nun offiziell die Einweihung seines neu sanierten Hauses in der Sudetenstraße 18a. Architekt Rainer Eis (Architekturbüro Rainer Eis Erlangen) präsentierte stolz die fertige Tagesstätte.

Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein übergab die Einrichtung im Namen der Stadt Forchheim mit einem symbolischen Schlüssel an Anja Sauerborn, der die Geschäftsführung und die pädagogische Leitung der „Rotznasen“ obliegt. Dr. Kirschstein bezeichnete die Sanierung des Objektes als *„spannendstes KiTa-Projekt überhaupt in der Geschichte der Stadtverwaltung.“* Dank des *„hochprofessionellen“* Zusammenspiels aller Beteiligten sei die Umwandlung der Räumlichkeiten in eine nagelneue KiTa gelungen: *„Das ist durchaus nicht selbstverständlich!“*

## AKTUELLES

*Wir als Stadt bemühen uns immer darum, die besten Rahmenbedingungen zu schaffen. Das war in diesem Fall eine ganz besondere Herausforderung., aber wir haben es geschafft. Wir wollten hiermit eine gut etablierte Einrichtung in die Zukunft bringen!“* Nach einer langen schwierigen Bauphase sei dies gelungen. Er wünschte „Kindern, Eltern und Erzieher\*innen ganz viele tolle Eindrücke und richtete an den Trägerverein die Hoffnung, „dass Sie uns weiter unterstützen!“

Das haben „Die Rotznasen unbedingt vor, wie Elternbeirat Philipp Haid im Namen des Vereins betonte.

Die Fertigstellung des Kindergartens in der Sudetenstraße 18a sei ein weiterer wichtiger Meilenstein in der erfolgreichen Geschichte des Trägervereins: „Wir, der Rotznasen Forchheim e.V., sind gerne Träger einer Kindertagesstätte in Forchheim, übernehmen hierfür gesellschaftliche Verantwortung und sind inzwischen auch gut angewachsen. Aus der kleinen Elterninitiative im Jahr 2005 mit einer Gruppe in einem Privathaus sind inzwischen zwei Liegenschaften, 36 Krippenkinder in drei Gruppen und 45 Kindergartenkinder in zwei Gruppen geworden – Tendenz weiter wachsend!“



Architekt Rainer Eis übergibt Geschenke für den Kindergarten an Anja Sauerborn. In der Mitte Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein.

## Zu Gast in Forchheim: Erster Schüleraustausch mit Foca/ Izmir (Türkei)



*In fröhlicher Runde trafen sich Dr. Atila Karabag, Stadtrat und Elternbeirat des GHR, Rektor Jürgen Kretschmann, Rektor Martin Horn, Meltem Isik Adin, Johannes Hirche, Jugendpfleger Daniel Sauer, Fadme Yildirim, Mehmet und Dr. Uwe Kirschstein (v. l. n. r.).*

Zum ersten Mal fand ein Forchheimer Schüleraustausch mit Schüler\*innen aus der Türkei statt: Der Schulleiter der Georg-Hartmann-Realschule Forchheim (GHR), Jürgen Kretschmann, lud zusammen mit Rektor Martin Horn von der Adalbert-Stifter-Grund- und Mittelschule Forchheim (AST) Umay und Mehmet aus Foca/ Izmir zusammen mit ihrer Lehrerin Fadme Yildirim nach Forchheim ein. Die jungen Gäste nahmen am Unterricht in beiden Schulen teil und schnupperten damit in das Schulleben der Stadt Forchheim.

Die Lehrkräfte Meltem Isik Adin von der GHR und Johannes Hirche von der AST unterstützten die Schüler\*innen bei ihrer Hospitation in der jeweiligen Schule. Die Besucher\*innen aus Foca erfuhren zudem, was „fränkische Lebensweise“ heißt, lernten die Stadt Forchheim kennen und machten Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung.

Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein begrüßte die Schüler\*innen mit den Rektoren und Lehrer\*innen bei einem gemütlichen fränkischen Essen.

## Sommerferien-Leseclub in der Stadtbücherei

**Ferienaktion für alle Schüler\*innen vom 25.07.2024 – 14.09.2024:**

In den Sommerferien heißt es: „Lesen was geht“! Denn die Stadtbücherei Forchheim lädt zum alljährlichen Sommerferien-Leseclub ein. Das Prinzip ist einfach: Bücher lesen, Bücher bewerten, Bewertungskarte abgeben, Stempel sammeln und am Ende einen tollen Hauptpreis gewinnen!

Der Sommerferien-Leseclub ist eine Aktion der Stadtbücherei innerhalb einer bayernweiten Aktion zur Leseförderung. Alle Schüler\*innen, von der Grundschule bis zu weiterführenden Schulen, können mitmachen. Die Auswahl ist groß: gelesen werden können fast alle Kinder- und Jugendbücher der Stadtbücherei. Die allerneuesten Bücher, die extra für den Sommerferien-Leseclub angeschafft wurden, sind zudem mit einem extra Aufkleber gekennzeichnet.

**Wann:** Der Sommerferienleseclub beginnt in der Stadtbücherei am 25.07. und geht bis 14.09.24.

Wer in diesem Zeitraum schon ein Buch gelesen und bewertet hat, wird mit einer Urkunde ausgezeichnet. Für den oder die Meistlesende gibt es außerdem einen tollen Hauptpreis zu gewinnen.



Forchheimer Stadtanzeiger jetzt in der meinOrt-App. Auch zwischen den Ausgaben aktuell informiert. ePaper. Archiv. Ausgewählte Texte vorlesen lassen. Kostenlos in den App-Stores von Apple und Google sowie direkt unter [www.meinort.app](http://www.meinort.app)





## AKTUELLES

Außerdem sind alle, die sich beim Sommerferien-Leseclub anmelden, herzlich zur großen Abschlussveranstaltung am Mittwoch, 18.09.24, von 16 bis 18 Uhr eingeladen. Unser Abschlussfest findet dieses Jahr zum ersten Mal im Jungen Theater Forchheim statt, wo Stephan Knösel aus seinem Buch „Master of Disaster“ vorlesen wird. Für die Lesung ist eine Anmeldung nötig. Anmeldungen zum Leseclub: ab dem 25.07.24 in der Stadtbücherei  
Wo: Spitalstr. 3

## Malworkshop für Kinder im Pfalzmuseum



Kinder freuen sich aufs Malen. Foto: vgaajc

„Malen nach Zahlen“ - das hat bestimmt jeder schon einmal ausprobiert. Jede Fläche ist dabei nummeriert und wird einer ebenfalls nummerierten Farbe zugeordnet. Spaß und sichtbarer Erfolg sind besonders groß, wenn große Malvorlagen verwendet werden und mit Acrylfarben auf Leinwand gearbeitet wird.

Nach den ersten erfolgreichen Workshops lädt Kunstpädagogin Nadine Smirnova nun zur Fortsetzung ins Pfalzmuseum Forchheim. In den Sommerferien, am 31. Juli, von 13.40 bis 16 Uhr, wird mit neuen Motiven gearbeitet, die anschließend zu einer großen Collage zusammengefügt werden.

Dabei wird ganz spielerisch und kreativ die Geschichte der Tracht in der Fränkischen Schweiz vermittelt, denn die Motive sind angelehnt an die Kleidungsstücke im Trachtenmuseum: Wie viele Geschichten sich in den Vitrinen entdecken lassen, wird vorab erklärt. Während des Malens erleben die Kinder nicht nur Spaß an der Arbeit mit Farben, sondern können dabei auch direkt in die Geschichte eintauchen, die jedes Kleidungsstück erzählt.

Geeignet ist der Workshop für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. Die Kosten betragen 14 €, Anmeldungen sind ab sofort im Pfalzmuseum Forchheim unter [kaiserpfalz@forchheim.de](mailto:kaiserpfalz@forchheim.de), unter Tel. 09191 714-326 oder persönlich an der Museumskasse möglich.

## Ukraine



Foto: pixabay ChiaJo

Alle aktuellen Informationen der Stadt Forchheim für Geflüchtete und Helfer\*innen finden Sie gebündelt auf der städtischen Website unter [www.forchheim.de/ukraine-hilfe](http://www.forchheim.de/ukraine-hilfe)

## Der Stadtanzeiger macht Sommerpause

In der KW 33 und der KW 35 macht der Stadtanzeiger Sommerpause!

**Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 13. September 2024.**

**Redaktionsschluss ist der 05. September 2024 um 10.00 Uhr.**

Die Forchheimer Stadtanzeiger-Redaktion wünscht allen eine schöne Sommerzeit!

## Impressum

### Forchheimer Stadtanzeiger



Herausgeber und Redaktion:  
Stadt Forchheim, Corporate Communication,  
St.-Martin-Str. 8, 91301 Forchheim,  
Tel. 09191 714-120  
[stadtanzeiger@forchheim.de](mailto:stadtanzeiger@forchheim.de)

Der Forchheimer Stadtanzeiger ist das Amtsblatt der Stadt Forchheim.

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil ist Herr Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Änderungen und Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten ebenso wie die Entscheidung über eine Veröffentlichung. Für etwaige Folgeschäden für die Einreichenden bei einer Nichtveröffentlichung eines Beitrages übernimmt die Redaktion keine Haftung. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, auch nicht für etwaige Folgeschäden für die Einreichenden. Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Datenspeicherung und -verarbeitung.

Bildernachweise: Soweit nicht anders angegeben: Stadt Forchheim oder privat (mit freundlicher Genehmigung)

Verlag, Anzeigenverwaltung (verantwortlich) und techn. Gesamtherstellung:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,  
Tel. 09191 7232-0, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

vertreten durch den Geschäftsführer gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Anzeigenverkauf:  
Frau Claudia Kern  
Tel. 0177 9159847  
[c.kern@wittich-forchheim.de](mailto:c.kern@wittich-forchheim.de)  
Erscheinungsweise:  
14-tägig in den ungeraden Wochen  
Verbreitungsweise:  
Kostenlos an alle Haushalte der Stadt Forchheim mit allen Stadtteilen  
Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes können direkt beim Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkosten bestellt werden.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

#### Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

 **Forchheim druckt umweltfreundlich**

Druckprodukt mit finanziellem  
**Klimabeitrag**  
ClimatePartner.com/14483-2407-1012



## AKTUELLES

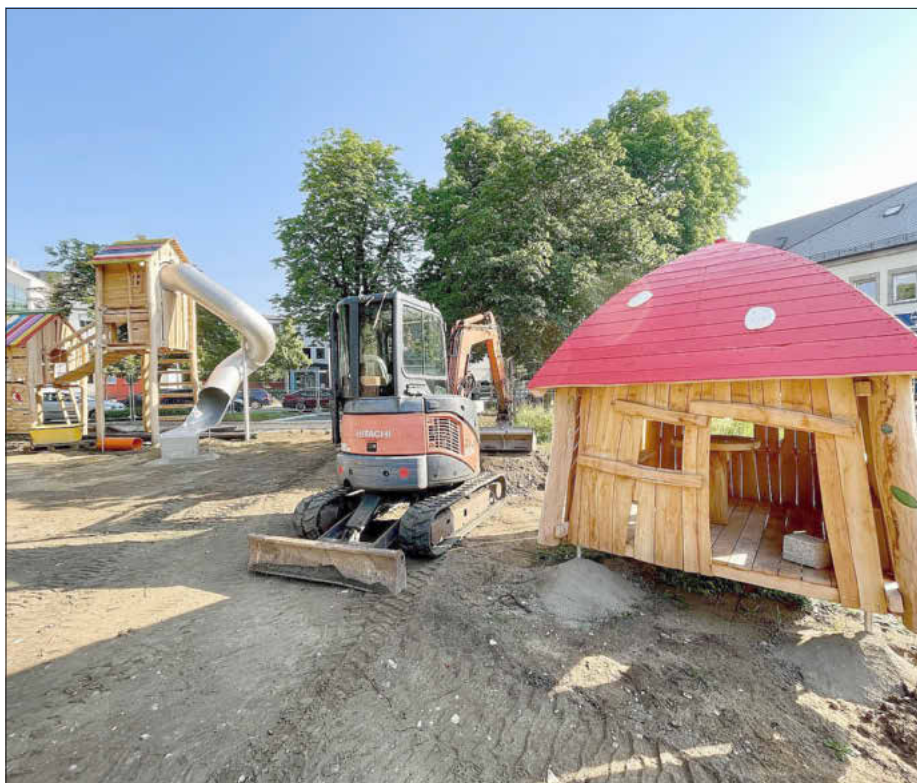
## Forchheim Impressionen

## Endspurt am Mehrgenerationenspielplatz

Ein Spielhäuschen mit rotem Fliegenpilz-Dach, ein Klettergerüst mit Turm und Rutsche, eine Tischtennis-Platte, ein Calisthenics-Parcours, Sitzelemente und viel Raum für Begegnung: Endspurt für die Bauarbeiten für den Mehrgenerationenspielplatz am Streckerplatz!

Flankiert vom Baudenkmal „Nürnberger Tor“ und dem Denkmal auf dem Platz selbst entsteht hier unter Federführung des Amtes für öffentliches Grün und Biodiversität der Stadt Forchheim ein Treffpunkt für Menschen aller Altersgruppen. Noch wird gepflastert und die Sitzelemente erhalten ihre Sitzflächen und Rücklehnen aus Holz, noch wird auf die Fremdfirma gewartet, die für Aufbau und Tragschicht des Bodens unter den Balance-Geräten zuständig ist.

Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Ende August abgeschlossen sein.



Die Bagger rollen noch. Im Vordergrund das Spielhäuschen mit rotem Fliegenpilz-Dach.



Andreas Geck, Leiter des Amtes für Öffentliches Grün und Biodiversität (links) mit Mitarbeiter Frank Schindler.



Noch viel zu tun: Die Auszubildenden der Stadt helfen fleißig beim Pflastern.



## LEBEN IN FORCHHEIM

## Partnerstadtschilder grüßen am Ortseingang



Bald kommen die Delegationen aus den Partnerstädten wieder zu Besuch aufs Annafest: Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein (rechts) und Nico Cieslar, Leiter des Amts für Marketing, Tourismus und Int. Beziehungen der Stadt Forchheim, freuen sich schon! Bei Strahlendem Sonnenschein stellte sie in Forchheim-Süd an der Äußeren Nürnberger Straße eines der neuen Partnerstadtschilder vor.

Pünktlich zum Annafest sind sie da, die neuen Partnerstadtschilder für die Ortseingänge der Stadt Forchheim. Der städtische Bauhof stellte die nagelneuen Tafeln auf, die nun die nationalen und internationalen Freund\*innen aus den Partnerstädten grüßen.

Die neuen Partnerstadtschilder stehen an folgenden Standorten:

- Dorfäcker
- Äußere Nürnberger Straße
- Reuther Straße
- Bamberger Straße (Lidl)

„Die neuen Partnerstadtschilder sorgen für eine schöne Willkommensatmosphäre zum diesjährigen Annafest, wenn unsere Freund\*innen aus den Partnerstädten mit mehreren Delegationen wieder unsere Gäste sind“, freut sich Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein.

„Die neugestalteten Schilder stehen als Zeichen der Freundschaft und des Zusammenhalts und sollen die Forchheimer Bürger\*innen und Besucher\*innen auf

unsere Partnerstädte aufmerksam machen!“, erklärt Nico Cieslar, Leiter des Amts für Marketing, Tourismus und Int. Beziehungen der Stadt Forchheim.

Die Große Kreisstadt Forchheim ist stolz auf ihre insgesamt sechs Partnerschaften in Europa, die sie seit Mitte der 1970er-Jahre pflegt: zu Le Perreux, Frankreich, Roppen, Österreich, Rovereto, Italien, Pöbneck, Deutschland, Gherla, Rumänien und Broumov, Tschechien.

Der Partnerschaftsgedanke wurde insbesondere nach dem Zweiten Weltkrieg durch den Willen zur Aussöhnung und Völkerverständigung gestärkt. Städtepartnerschaften bieten die Chance, mehr über die Menschen und ihre Kultur, ihren Alltag und ihren Gepflogenheiten zu erfahren. Der kulturelle und wirtschaftliche Austausch baut Vorurteile ab und fördert das gegenseitige Vertrauen. Städtepartnerschaften erleichtern es, Kontakte zu knüpfen und ermöglichen es der Stadtgesellschaft, Vereinen und Verbänden sowie Schulen gemeinsam an Projekten zu arbeiten.

## Kostenlose Mobi Card für Berechtigte

Der Seniorenbeirat der Stadt Forchheim hat in Kooperation mit der Sparkasse Forchheim das Projekt „Mobil sein mit der Mobi Card“ ins Leben gerufen.

Ab dem 01.08.24 können einkommensschwache Bürger\*innen sich bei der Stadt Forchheim die sog. Mobi Card ausleihen. Dieses Angebot soll Haushalte entlasten, indem es die Kosten für Mobilität senkt.

Das Projekt beginnt zunächst mit einer Testphase von einem Jahr. Danach sollen Nachfrage und Umsetzbarkeit evaluiert werden.

Mit der Mobi Card-Tarifstufe 10T können bis zu sechs Personen (davon max. 2 ab 18 Jahre) werktags ab 9 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztags, alle öffentlichen Verkehrsmittel des Regionalverkehrs des gesamten Verkehrsverbunds des Großraum Nürnbergs (VGN) nutzen.

Voraussetzungen:

Die Mobi Card leihen können Bürger\*innen die in Forchheim wohnen, 60+ sind, den Forchheim Pass besitzen oder eine oder mehrere der folgenden Leistungen empfangen:

- Bürgergeld, Wohngeld
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Leistungen zum Lebensunterhalt in Pflegefamilien oder Jugendhilfe-Einrichtungen
- Geringverdiener\*innen, Senior\*innen, Rentner\*innen, deren Nettoeinkommen unterhalb der aktuell gültigen Armutsgefährdungsschwelle liegt

Die Berechtigten können die Karte durch Vorlage oder Nachweis der oben genannten Voraussetzungen, für ein bis zwei Tage ausleihen. Der Nachweis muss nicht das Original sein, ein Foto und der Personalausweis oder der Forchheim Pass genügen.

Reservierungen werden gern in der Stadtverwaltung im Amt für Jugend, Bildung, Sport und Soziales unter Tel. 09191 714-454 in der Zeit von Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr oder per E-Mail an [seniorenbeirat@forchheim.de](mailto:seniorenbeirat@forchheim.de) entgegengenommen.

Die Abholung und Rückgabe erfolgt im Amt für Jugend, Bildung, Sport und Soziales, Klosterstr. 6, 1. OG in Forchheim.

## 480 begeisterte Gäste beim 4. Festival der Genüsse



Showact bei der Eröffnungsgala: Eine besondere Art, die Weinflasche zu öffnen! Im Hintergrund rechts Spitzenkoch Bernhard Reiser, links Nico Cieslar, Leiter des Amts Marketing, Tourismus & internationale Beziehungen. Foto: andreas hellmann fotografie

Der Bayerische Genussort Forchheim präsentierte vom 27. bis 30.06.24 das 4. Festival der Genüsse im Innenhof der Kaiserpfalz. Christopher Kraus, Gastronom und Chefkoch des Restaurants „Zum Alten Zollhaus“ ließ erneut seiner Kreativität freien Lauf und stellte sein Können in der Küche unter Beweis.

## LEBEN IN FORCHHEIM

Jeden Abend zauberte er mit seinem Team 120 Gästen ein Lächeln ins Gesicht. Die Eröffnungsgala erhielt prominente Unterstützung mit Spitzenkoch Bernhard Reiser. Es wurden "Ceviche von heimischen Fischen mit gegrillter Melone", „Wild Bratwurst mit Trüffel und Senfkaviar“ sowie „Tomaten mit gegrillten Pfirsichen und Serrano Chips“ aufgetischt. Dies war allerdings nur eine kleine Auswahl der Köstlichkeiten aus den vier Tagen. Jeder Abend stand unter einem anderen Motto. Dazu wurden von prominenten Winzern (Antinori, Bickel-Stumpf, Gérard Bertrand & St. Antony) höchstpersönlich die passenden Tropfen Wein vorgestellt und serviert. Umrahmt wurde das Geschmackserlebnis täglich durch einen DJ, einen Saxophonisten oder der Live-Band „Barfly – Dinner“ mit Jazz und Partymusik. „Wir haben mit dem Festival der Genüsse zum vierten Mal in Folge eine sehr hochwertige Open Air-Veranstaltung in einer atemberaubenden Atmosphäre - der Kaiserpfalz - kreiert. Es ist einzigartig und kulinarisch auf höchstem Niveau“, blickt Nico Cieslar, Leiter des Amts Marketing, Tourismus & internationale Beziehungen auf die städtische Veranstaltung zurück. „Unser Hauptpartner war von Anfang an das Restaurant „Zum Alten Zollhaus“, denn so eine Veranstaltung ist nur mit gastronomischem Knowhow sowie mit einem äußerst verlässlichen als auch kreativen Partner zu meistern.“ Unterstützt wurde das Festival der Genüsse in diesem Jahr erstmals vom Landratsamt Forchheim, der Agentur „ValunIQ“, der Sparkasse Forchheim und von den Stadtwerken Forchheim/foOne. „Dass wir Unterstützer gewinnen konnten, hat es uns ermöglicht, trotz der Preissteigerungen in allen Bereichen, insbesondere bei Lebensmitteln und Personal, ein perfektes Rahmenprogramm, regionale Lebensmittel und Spitzenerzeugnisse anzubieten und den Eintrittspreis von 2022 zu halten. Dafür großen Dank“, so Christopher Kraus vom Restaurant „Zum Alten Zollhaus“, „Der sensationelle Kartenvorverkauf, das gute Zusammenspiel mit der Stadt Forchheim und nicht zuletzt meinem sensationellen Team ist es zu verdanken, dass wir eine solche Mammutaufgabe stemmen können.“ Weil das „Mammut“-Festival der Genüsse nicht aussterben solle, arbeite das Team am Festival 2026, so die Veranstalter.

## Ehrenamtliche Verwaltungsrichter gesucht

Das Landratsamt Forchheim sucht für das Verwaltungsgericht Bayreuth für die am 01. April 2025 beginnende fünfjährige Sitzungsperiode geeignete Personen als ehrenamtliche Verwaltungsrichter.

Wer sich für die Tätigkeit eines ehrenamtlichen Verwaltungsrichters interessiert, kann sich zur Aufnahme in die Vorschlagsliste melden. Diese Liste wird einem besonderen Ausschuss beim Verwaltungsgericht in Bayreuth zur Auswahl einer bestimmten Anzahl von Personen vorgelegt.

Das verantwortungsvolle Amt verlangt im hohen Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung.

An sonstigen persönlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

1. Deutsche Staatsangehörigkeit
  2. Vollendetes 25. Lebensjahr (Geburtstag vor dem 01.04.2000)
  3. Wohnsitz in Oberfranken
- Nicht vorgeschlagen werden dürfen
1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verurteilt worden sind.
  2. Personen gegen die Anklage wegen einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
  3. Personen, die nicht das Wahlrecht zu den gesetzgebenden Körperschaften des Landes besitzen.
  4. Personen die in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden.

Nach § 22 VwGO können schließlich nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden

1. Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, der Bundesregierung oder einer Landesregierung.

2. Richter
3. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst (auch Angestellte der Sparkassen und Sozialversicherungen), soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind (ehrenamtlich tätige kommunale Wahlbeamte, Ruhestandsbeamte und Rentner können dagegen in die Vorschlagslisten aufgenommen werden).
4. Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit.
5. Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

Für die Tätigkeit als ehrenamtlicher Richter erhalten für ihre Einsätze bei Gericht eine Entschädigung nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscher\*innen und Übersetzer\*innen sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richter\*innen, Zeug\*innen und Dritten – Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz – JVEG.

Bitte richten Sie ihre Meldungen auf den Meldevordrucken unter Angabe von Familiennamen, Geburtsname, Vorname, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift, derzeitiger Beruf bzw. Stand, bis zum 23.08.24 an das Landratsamt Forchheim, Geschäftsbereich 2, z. Hd. Herrn Dier, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim. Meldevordrucke können telefonisch oder per Mail unter der Rufnummer 09191/86-2000 bzw. Frithjof.Dier@lra-fo.de angefordert werden.

**EIN LEBEN  
VERÄNDERN!**

Mit einer Patenschaft  
können Sie Frühverheiratung  
bekämpfen.

WERDEN SIE PATE!  
www.plan.de





## LEBEN IN FORCHHEIM

## Termine & Veranstaltungen

### Freizeitspaß im Königsbad Forchheim



Schwimmerbecken im Freibadpark.

### Saunapark

Für die Gesundheit und zur Entspannung stehen zwei Innen-Saunen, zwei Außen-Saunen, Eisbrunnen, Tauchbecken, Ruheraum sowie Warmwasser-Außenbecken, Sonnen-Terrasse und die Sauna-Bar zur Verfügung.

### Öffnungszeiten

#### Badewelt

- Täglich von 9.30 - 21 Uhr
- Frühschwimmen Dienstag und Donnerstag 6:30 - 8 Uhr

#### Saunawelt

- Montag - Freitag: 13 - 22 Uhr
- Samstag, Sonn-/Feiertag: 10 Uhr - 22 Uhr
- Jeden Samstag Familiensauna
- Jeden Dienstag ist die „Erdsauna“ komplett für Damen reserviert

Das Königsbad-Team freut sich auf Ihren Besuch im Königsbad Forchheim.

Informationen: [www.koenigsbad-forchheim.de](http://www.koenigsbad-forchheim.de), Tel. 09191 3415660 (Kasse Königsbad).

Wo: Königsbad Forchheim, Käsröthe 4

### Kultur und mehr im Stadtteiltreff

Das Quartiersmanagement für die Innenstadt bietet den Stadtteiltreff im Katharinenspital Forchheim mit Mittagstisch, Events und Angeboten. Die QSS mit Quartiersmanagerin Melanie Schneider wurde im Rahmen einer Kooperation zwischen der Stadt Forchheim, den Vereinigten Pfründnerstiftungen und dem BRK Kreisverband Forchheim geschaffen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist stets kostenfrei, so können alle Menschen kommen. Erklärte Ziele sind viele Besucher und gute Gespräche.

### Angebote:

- **Ev. Gottesdienst**  
Wann: 19.07.24 und 02.08.24, jeweils 10:30 Uhr
- **Kultureller Vortrag**  
„Der Main von Bamberg bis Aschaffenburg – ein typischer Franke“:  
Der Main ist nicht nur Teilstück einer transkontinentalen Wasserstraße. Er ist auch ein historisch und geografisch bedeutender Fluss, der sich wie eine Schlange durch Franken windet. Dieser Bildervortrag zeigt den landschaftlich schönsten und romantischsten Teil dieses Gewässers. Eintritt: frei  
Wann: 24.07.24, 15 Uhr

### Wochenprogramm:

- Montag: Spielenachmittag, 14.30 - 17 Uhr; Bridge Club von 17.45 - 21 Uhr
- Dienstag: Gedächtnistraining, 16 - 17 Uhr (VHS)
- Mittwoch: Tanzgruppe des „Treffpunkt aktive Bürger“, 09.45 - 11 Uhr
- Donnerstag: Seniorengymnastik der VHS, 09 - 10 Uhr und 10.05 - 11 Uhr (nicht in den Ferien und an Feiertagen);  
• Kaffeeklatsch, 15 - 17 Uhr  
• 1. Samstag im Monat: Weißwurstfrühschoppen, 11 - 13 Uhr (Vor-anmeldung)

Wo: Stadtteiltreff des Neuen Katharinenspitals, Bamberger Str. 3 - 5

Kontakt: Quartiersmanagerin Melanie Schneider, Tel. 09191 9783775, [schneider@kvforchheim.brk.de](mailto:schneider@kvforchheim.brk.de)

Beratung vor Ort: Mo. - Fr. 08 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

### Ehrenamt

Das Quartiersmanagement des Neuen Katharinenspitals unterstützt das Angebot des Ehrenamts. Sie können sich hier im sozialen Bereich engagieren, z.B. beim Kaffeenachmittag, Mittagstisch, Unterstützung bei Veranstaltungen, u.v.m.

Oder haben Sie ein persönliches Talent und möchten es mit den Bewohner\*innen der Innenstadt teilen, z.B. Mal- und Bastelkurse, Lese- oder Gesangsgruppen oder mit einem Hobby, das noch eine Gruppe und einen Raum sucht?

### Informationen und Bewerbung:

Quartiersmanagement im neuen Katharinenspital  
Frau Melanie Schneider  
Bamberger Str. 3 - 5  
91301 Forchheim  
Tel. 09191 9783775  
E-Mail: [schneider@kvforchheim.brk.de](mailto:schneider@kvforchheim.brk.de)

### Bundesfreiwilligendienst

Wer sich für eine Bundesfreiwilligentätigkeit mit Schwerpunkt Seniorenarbeit im Neuen Katharinenspital interessiert, kann sich ab einem Alter von 16 Jahren gerne bewerben. Die Stelle ist ab September 2024 frei.

Die Aufgaben sind z.B. Besorgungen des täglichen Bedarfs, Begleitung beim Arztbesuch, Mitwirken bei Seniorentreffs, Hilfe bei der Essensausgabe und Unterstützung bei präventiven und gesellschaftlichen Angeboten, wie z.B. Vorträge, Bastel- oder Musiknachmittage, Gymnastikangebote o.ä. Keine Pflegedienste!

Idealerweise soll die Stelle für ein Jahr besetzt werden, bei Bedarf ist auch ein halbes Jahr möglich. Die Person sollte aufgeschlossen und empathisch sein und gern mit Menschen zusammenarbeiten. Ein Führerschein ist hilfreich, aber nicht zwingend notwendig.

Geboten werden Taschengeld, Seminare und Fortbildungen.

### Informationen und Bewerbung:

Quartiersmanagement im neuen Katharinenspital  
Frau Melanie Schneider  
Bamberger Str. 3 - 5  
91301 Forchheim  
Tel. 09191 9783775  
E-Mail: [schneider@kvforchheim.brk.de](mailto:schneider@kvforchheim.brk.de)

### Angebote im Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus

Das Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus ist ein interkulturelles Begegnungs-, Beratungs- und Servicezentrum. Quartiersmanagerin Kathrin Reif bietet zusammen mit einem Team von Ehrenamtlichen einen offenen Treffpunkt für Interessierte. Das Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Forchheim, dem Verein RATIO e.V. und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Christuskirche.

## LEBEN IN FORCHHEIM

**Angebote:**

- **Kindermitmachstadt „Mini Forchheim“**  
Das Bürgerzentrum und die Offene Jugendarbeit bieten wieder das 3tägige Ferienprogramm für Kinder ab 8 Jahren an. Tagesspässe können ab sofort über das städtische Ferienprogramm gebucht werden.  
Wann: 03. – 05.09.24 von 10 – 16 Uhr  
Wo: Adalbert-Stifter-Schule.
- **Kultureller Kompass** hilft bei Integration – Menschen, die sich in eine neue kulturelle Umgebung integrieren möchten, sollen unterstützt werden z.B. durch Begegnungstage, kulturelle Ausflüge, Museumsbesuche und künstlerische Aktivitäten.  
Wann: 26.07.24, 10 – 12 Uhr  
Wo: Paul-Keller-Str. 17  
Anmeldung: Frau Smirnova, Tel. 0176 62990022; n.smirnova@forchheim-nord.de
- **Pflegeberatung** im Bürgerzentrum Ohne Anmeldungen können die ersten Informationen rund um die Pflege und Anträge eingeholt werden. Der Pflegestützpunkt des Landratsamts berät.  
Wann: 23.07.24, 11 – 12 Uhr
- **Versichertenberatung** der dt. Rentenversicherung Eine Mitarbeiterin im Auftrag der deutschen Rentenberatung hilft bei der Kontenklärung und gibt Auskunft zur Rentenantragstellung.  
Wann: 22.07.24, 9 – 11 Uhr
- **Ehrenamtsvermittlung** Verbandsunabhängige Beratung.  
Kontakt: Frau Reif, Tel. 09191 6155287
- **Nachbarschaftshilfe:**  
Tel. 0163 3730949
- **Offene Spielerunde, mittwochs**  
14tägig, 14 – 16 Uhr  
(24.07./ 07.08./ 21.08.)

Wo: Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus, Paul-Keller-Str. 17

Informationen: Quartiersmanagerin Kathrin Reif, Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus, Paul-Keller-Str. 17, Tel. 09191 6155287,

k.reif@forchheim-nord.de

**Familienstützpunkt****Angebot:**

Spieltreff für Eltern mit Kindern von 0 – 3 Jahren  
Wann: 19.07.24 von 9:30 – 11 Uhr  
Kostenfrei, ohne Anmeldung  
Vom 29.07. – 09.09.24 ist der Familienstützpunkt geschlossen.  
Wo: Bürgerzentrum-Mehrgenerationenhaus, Paul-Keller-Str. 17  
Informationen: Katja Franz Tel. 01520-6634202, fsp@forchheim-nord.de oder bz-mgh.de

**Treffpunkt Aktive Bürger - Seniorenbüro**

Der Treffpunkt Aktive Bürger - Seniorenbüro Forchheim macht regelmäßige Angebote, wie z.B. Englisch, Gehirn-Jogging, Handarbeit, Nordic Walking, PC-Training, Tanz, Wandern, Spiele und besondere Ausflüge.  
Kosten: Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 5 Euro  
Informationen zum Programm: Tel. 09191 66220, sb-fo@gmx.de, www.tab-fo.org

**In aller Kürze****20.07.24****Reservistenkameradschaft Kersbach**

Einladung lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein.  
Wann: 18 Uhr  
Wo: Vereinsheim des FC Bayern Fanclubs Kersbach, Herrenstraße 2a

**26.07.24****Öffentliche Rudertour auf der Regnitz**

Der Marine-Regatta-Verein Forchheim lädt zur Rudertour auf der Regnitz. Danach Ausschank von Festbier. Die notwendige Ausrüstung wird gestellt. Erfahrene Skipper\*innen erklären Anfänger\*innen die Grundlagen. Voranmeldung ist nicht nötig. Bei sehr schlechtem Wetter müssen die Boote am Kai bleiben, leichter Regen stört aber nicht. Die Teilnahme am Rudern ist kostenlos.  
Wann: 18 Uhr  
Wo: Steg der Marinekameradschaft, Zur Staustufe 25 auf der Schleuseninsel  
Informationen: Karin Stammler  
Tel. 09191 727824

**18.10.24****Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V.**

Die Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V. bietet am 18. Oktober für Interessierte und Mitglieder eine ganztägige Fachexkursion in den Frankenwald an. Zum Thema Borkenkäferkalamität werden wir vom Bereichsleiter Forst des AELF (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) Coburg – Kronach in Steinbach am Wald empfangen und besuchen unter seiner Führung verschiedene Stationen. Nach dem Mittagessen werden im Wiederbewaldungsparcour Förtschendorf verschiedene Entscheidungshilfen für einen neuen Wald aufgezeigt. Ein abschließender Besuch der Confiserie Lauenstein mit Möglichkeit für Kaffee und Kuchen und kleiner Vorführung runden den Ausflug ab.  
Wann: Abfahrt 8 Uhr in Hallerndorf, Ankunft ca. 20 Uhr  
Kostenbeitrag: 25 €  
Anmeldung: bis 01.08., 16 Uhr unter kontakt@wbv-kreuzberg.de  
Informationen: <https://wbv-kreuzberg.de/index.php/veranstaltungen-kurse>  
Eine Übersicht mit allen weiteren Terminen und ausführliche Informationen in Stadt und Landkreis Forchheim entnehmen Sie bitte der Übersicht im Fokus unter [www.forchheimer-kulturservice.de](http://www.forchheimer-kulturservice.de)





## LEBEN IN FORCHHEIM

**Bereitschaftsdienste****Notruf****(Rettungsdienst / Feuerwehr)**

Tel. 112 rund um die Uhr

**Polizeinotruf**

Tel. 110 rund um die Uhr

**Giftnotruf**

Tel. 089 19240 rund um die Uhr  
Anfragen zu akuten und chronischen Vergiftungen beantwortet die Giftinformationszentrale der TU München.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116117 rund um die Uhr  
Vermittelt wird sowohl der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst („Hausarzt\*ärztin“) als auch die verfügbaren fachärztlichen Bereitschaftsdienste (z.B. „HNO-Arzt\*Ärztin“).

**Ärztliche Notfallpraxis**

Krankenhausstr. 8, Forchheim,

Tel. 09191 979630

Mo., Di., Do. .... 19.00 - 21.00 Uhr

Mi., Fr. .... 16.00 - 21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag .... 09.00 - 21.00 Uhr

www.ugef.com

**Klinikum****Forchheim - Fränkische Schweiz**

Krankenhausstr. 10, Forchheim

Zentrale Notaufnahme 09191 610-235

Hotline Coronavirus ... 09191 610-600

Pforte ..... 09191 610-0

Kreißaal ..... 09191 610-334

**Zahnärztlicher Notdienst**

Tel. 0921 761647

Sie finden die\*den diensthabende\*n

Zahnarzt\*ärztin auf

www.notdienst-zahn.de

**Homöopathischer****Wochenenddienst**

Sie finden die\*den diensthabende\*n

Homöopath\*in auf

www.homöopathischer-

wochenenddienst.de

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**

Sie finden die\*den diensthabende\*n

Tierarzt\*ärztin auf

www.tbvoberfranken.de/notdienste

**Störungsdienst der Stadtwerke**

Strom: ..... 09191 613-100

Gas/Wasser: ..... 09191 613-200

Abwasser: ..... 09191 613-250

Telekommunikation: .. 09191 613-345

Parken: ..... 09191 613-175

**Apothekennotdienst**

19.07. Kronen-Apotheke (Ebermannstadt), Am Marktplatz 22, Tel. 09194 8200

20.07. Marien-Apotheke, Gerhart-Hauptmann-Str. 19, Tel. 09191 13302

21.07. Marien-Apotheke (Kirchehrenbach), Am Ehrenbach 12, Tel. 09191 94244

22.07. a) Don Bosco Apotheke (Eggolsheim/Neuses), Fährstr. 17, Tel. 09545 32222

b) St. Georg Apotheke (Kunreuth), Egloffsteiner Str. 10, Tel. 09199 6968048

23.07. Regnitz-Apotheke, Bamberger Str. 51, Tel. 09191 65577

24.07. Schützenweg-Apotheke, Schützenstr. 5, Tel. 09191 89381

25.07. Martin-Apotheke (Eggolsheim), Hartmannstr. 40, Tel. 09545 388

26.07. West-Apotheke, Föhrenweg 34, Tel. 09191 4774

27.07. Apotheke im Hornschuchpark, Bayreuther Str. 6a, Tel. 09191 703336

28.07. Breitenbach-Apotheke (Ebermannstadt), Forchheimer Str. 27, Tel. 09194 4346

29.07. Apotheke zum Alten Ritter (Egloffstein), Marktplatz 39, Tel. 09197 500

30.07. Easy-Apotheke, Hafenstr. 2, Tel. 09191 733600

31.07. Marien-Apotheke (Kirchehrenbach), Am Ehrenbach 12, Tel. 09191 94244

01.08. Kronen-Apotheke (Ebermannstadt), Am Marktplatz 22, Tel. 09194 8200

02.08. Marien-Apotheke (Kirchehrenbach), Am Ehrenbach 12, Tel. 09191 94244



Foto: Ralf Krämer

**Friedensstifter**

Sie für Ihr Patenkind.

Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.

Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;

ggf. abweichender Mobilfunktarif)

KINDER  
NOT  
HILFE

www.kindernothilfe.de

## BAUEN &amp; WOHNEN

## Natur &amp; Umwelt

**Audit zur Vorsorge vor Überflutung****Veranstaltung mit Leuchtturmcharakter: Stadt hat ihre Hausaufgaben gemacht**

Warum brauchen wir Hochwasservorsorge? Unwetter werden häufiger und heftiger, Hochwasser- und Starkregenereignisse nehmen allorts zu, begleitet von exorbitant hohen Schäden nicht nur monetärer Art, sondern auch für Leib und Leben, so die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA). Eine neue Regionalstudie des Deutschen Wetterdienstes bestätigt Beobachtungen von Klimaforschern: Die Abstände zwischen extremen Niederschlagsereignissen in Bayern werden immer kürzer, berichtete jüngst der Bayerische Rundfunk. Aber wie können wir uns hier vor Ort vor Schäden schützen, vor Ereignissen, die nur selten auftreten, sich aber häufen können? Um diesen Fragen nachzugehen hat die Stadt Forchheim als erste Kommune in Oberfranken am 24. und 25. Juni 2024 zum DWA-Audit „Überflutungsvorsorge – Hochwasser und Starkregen“ einberufen: Die durch den Freistaat Bayern zu 75 Prozent ge-

förderte Veranstaltung diente dem Informations- und Erfahrungsaustausch und der Aussprache zwischen verschiedenen öffentlichen Akteur\*innen der Stadt sowie Fachleuten, die im Falle eines solchen Katastrophenereignisses zuständig sind.

Zu Gast in Forchheim war Prof. Dr.-Ing. Thomas Ackermann von der Hochschule München mit den Fach- und Aufgabenbereichen Umwelttechnik (Schwerpunkte: Klimawandelfolgen und Adaptation, Regenerative Energien, Nachhaltigkeit) und Wasserbau (Schwerpunkte: Hydrologie, Wasserwirtschaft, Hochwasserschutz, konstruktiver Wasserbau). Der Umweltgutachter und Diplomgeologe Daniel Müller von der R+V Allgemeine Versicherung AG aus Wiesbaden, Experte für Risikoeinschätzung im operativen Geschäft, war der zweite Fachmann der DWA im Audit.

**Anhörung und Befragung**

Zwei Tage lang führten die beiden DWA-Auditoren vor Ort eine eingehende Anhörung und Befragung zu allen

Details der Vorsorgemaßnahmen für Hochwasser- und Starkregenereignisse durch. Julia Schrade, die Wassermanagerin der Stadt Forchheim hatte diesen intensiven Erfahrungsaustausch angestoßen: „*Ich freue mich über die große Bereitschaft und das Engagement aller Beteiligten, den Hochwasserschutz der Stadt Forchheim gemeinsam anzupacken und mit ihrem Wissen und ihrer Expertise aktiv beizutragen!*“

Am Audit nahm Oberbürgermeister Dr. Kirschstein zusammen mit seinen Referats- und Amtsleitungen aus der Stadtverwaltung aus allen Fachbereichen teil. Der Einladung zum Austausch von Expertenwissen folgten zudem Vertretungen aus den Stadtratsfraktionen der CSU, der SPD und der FGL, der Ortsbeauftragte des THW, Christian Wilfling, Kreisbrandrat Oliver Flake, Abgesandte der Feuerwehr Forchheim und zahlreiche Fachleute aus dem Gesundheitsamt Forchheim, von den Stadtwerken Forchheim und vom Wasserwirtschaftsamt Kronach sowie ein Vertreter des Schwedenkraftwerks.



Zu Gast in Forchheim war Prof. Dr.-Ing. Thomas Ackermann (9. v. re.) von der Hochschule München. Der Umweltgutachter und Diplomgeologe Daniel Müller (8. v. li.) war der zweite Fachmann der DWA im Audit. Zwei Tage lang führten die beiden DWA-Auditoren vor Ort eine eingehende Anhörung und Befragung zu allen Details der Vorsorgemaßnahmen für Hochwasser- und Starkregenereignisse durch. Im Bild die zahlreichen Teilnehmer\*innen.



## BAUEN & WOHNEN

Aus den unterschiedlichen Blickwinkeln der Anwesenden ergab sich ein Gesamtbild zum aktuellen Stand der Vorsorge im Stadtbereich. Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein resümierte: *„Unser zwingendes Audit mit den Experten des DWA hat auf jeden Fall Leuchtturmcharakter für andere Kommunen in Oberfranken: Wir wollten uns in diesem ersten Schritt darüber klar werden, wie unser aktueller Status aussieht und was noch zu tun ist! Wir haben in diesen zwei Tagen viel gelernt und sogenanntes „Schwärmwissen“ ausgetauscht. Vor dem Thema Hochwasser und Starkregen wollen wir nicht die Augen verschließen, nun wissen wir ein Stück mehr, was wir zur Vorbereitung auf Extremereignisse tun können!“*

### Forchheim hat Starkregenthema

Ein wichtiges Ziel der Zusammenkunft wurde sofort erreicht: Alle beteiligten Akteur\*innen haben im Anschluss an das Audit denselben Wissensstand. Auf dieser Basis können die Auditierten Entscheidungen zur Verbesserung der Überflutungsvorsorge ableiten. Aber auch weitere Ergebnisse der Tagung zum Status Quo in der Stadt stimmen auf jeden Fall hoffnungsvoll: *„In Forchheim haben wir ein Starkregenthema, kein Flusshochwasserthema: Die Risiken sind ganz gut bekannt, die Stadt hat ihre Hausaufgaben gemacht. Es herrscht ein guter Standard und es gibt erfolgreiche Ansätze!“*, fassten die DWA-Experten als erstes Ergebnis des Audits zufrieden zusammen. Anhand der gesammelten Daten der Teilnehmenden ergab sich, dass die Stadt auf ein sog. „hundertjähriges Hochwasser“ schon jetzt sehr gut vorbereitet ist - z.B. im Bereich der Wasserableitungssysteme, im baulichen Bereich, mit der Trinkwasser- und Energieversorgung im Notfall, mit Rückhalteflächen und mit einer vorsorglichen Bauleitplanung. Das Augenmerk, so die DWA-Fachleute, müsse ausgehend von dieser sehr guten Basis nun auf der Vorsorge von Sturzfluten liegen, die noch extremer ausfallen können – wenn auch möglicherweise erst in 200 Jahren oder auch gar nicht. Tatsache ist, die Risiken sind da und werden statistisch gesehen auch zunehmen. Das bedeutet, es sind für Starkregenereignisse Maßnahmen zu ergreifen und es ist Vorsorge zu treffen – immerhin liegt nach Aussagen der Auditoren die Wahrscheinlichkeit, ein Extremhochwasser zu Lebzeiten zu erleben, inzwischen bei 55 Prozent.

Die Stadt Forchheim nimmt das Szenario jedenfalls sehr ernst und befindet sich, was nach Meinung der beiden DWA-Experten durchaus selten ist - schon aktiv in den Vorbereitungen für Extremereignisse: Die Vergaben für den Hochwasserschutz Kersbach werden im aktuellen Planungs- und Umweltausschuss des Stadtrates beraten, sodass schon nach der Sommerpause die ersten sichtbaren Bauarbeiten zum Schutz des Stadtteils vor extremem Starkregen starten können. In anderen Stadtteilen greifen die städtischen Vorsorgemaßnahmen schon, beispielsweise in Burk, wo das Abflusssystem über den Schlehenbach und seine Teichketten seine Schutzwirkung bei Starkregen entfalten kann. Dazu kommt die Verrohrung aus dem Eselsberg unter der ehemaligen B470 in das Regenrückhaltebecken Dorfäcker. Grundsätzlich werden im baulichen Bestand der Stadt die Themen „Flächenentsiegelung“ und „Schwammstadt“, „Stadtklima“ und die Auflagen in ausgewiesenen Überschwemmungsgebieten vom Stadtrat und den städtischen Fachplaner\*innen genau unter die Lupe genommen und auch aktiv angegangen. In der Planung für neue Baugebiete (z.B. in Buckenhofen, Reuth und Kersbach) werden regelmäßig z.B. Überschwemmungsgefahren, Hanglagen und die Fließwasserrichtung berücksichtigt sowie Rückhaltebecken und die Ableitung von Wasser in die Bauleitplanung aufgenommen.

### Freiwillige Vorsorge im Fokus

Ein sehr wichtiger Aspekt bleibt dennoch die freiwillige Vorsorge jedes einzelnen Haushaltes, die der Gesetzgebervorsieht: Die Stadt Forchheim möchte hier selbstverständlich Hilfestellung geben, so wird die Stabsstelle Wassermanagement zukünftig die Öffentlichkeitsarbeit zum Hochwasser- und Starkregenschutz verstärken. Julia Schrade betont: *„Vorsorge ist freiwillig, und dennoch ein wichtiges Thema! Wir möchten all die mit wichtigen Informationen unterstützen, die Eigeninitiative ergreifen und ihr Hab und Gut in Eigenverantwortung schützen möchten. Mit zusätzlichen Informationen helfen wir gerne bei der wichtigen Überlegung, wie Eigenvorsorge sinnvoll und individuell getroffen werden kann! Entsprechende Unterlagen werden im Nachgang an das Audit zusammengestellt und veröffentlicht.“*

Oberbürgermeister Dr. Uwe Kirschstein bedankte sich bei Wassermanagerin Julia Schrade für die Vorbereitung des Treffens und bei allen, die zum Audit gekommen waren: *„Die Teilnahme an einem Audit ist der erste wichtige Schritt zur sicheren Vorsorge für unsere Stadt: Mit der Befragung über Organisationsstrukturen, Verantwortlichkeiten, Fach- und Entscheidungskompetenzen werden Verfahren, Prozesse und erforderliche Mittel für die verschiedenen Felder der Hochwasservorsorge sowie für den Katastrophenschutz geklärt. Ich danke allen, die sich zwei Tage Zeit genommen haben und mit ihrer Expertise so engagiert für das Gelingen dieser notwendigen Veranstaltung beigetragen haben!“*

Die abschließende Bewertung mit Handlungsstrategien wird von der DWA in schriftlicher Form noch folgen. Die Stadt Forchheim erhält eine Urkunde und ein Protokoll mit Informationen zum konkreten Handlungsbedarf, zu festgelegten Kommunikationswegen im Krisenfall, Check- und Maßnahmenlisten und die Ergebnisse des Erfahrungsaustauschs, die in den Hochwasserschutz der Stadt Forchheim einfließen werden.

### Gebäudebrüter schützen: „Schwalben bringen Glück“



*Haussperling.*

*Foto: Gessler LBV FO*

Der Landesbund für Vogelschutz Forchheim (LBV FO) hat im Sachgebiet „Umwelt- und Naturschutz“ des Stadtplanungsamtes über heimische Gebäudebrüter zu informieren. Der Workshop diente als interne Schulung des Stadtbauamtes. Eingeladen waren Akteur\*innen verschiedener Ämter und Referate, die in ihrer täglichen Arbeit mit den artenschutzrechtlichen Vorgaben für Vögel und Fledermäuse in Berührung kommen.

## BAUEN & WOHNEN

Auch die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Forchheim folgte der Einladung des Stadtplanungsamtes Forchheim und bereicherte den anschließenden Austausch.

Die Menschen freuen sich über die Ankunft der Schwalben in ihren Brutgebieten – und alle kennen die Aussage „Schwalben bringen Glück“ – aber die Wenigsten wissen, dass es für unsere heimischen Schwalben immer schwerer wird, geeignete Nistplätze zu finden und den Nachwuchs aufzuziehen.

Konrad Wirth und Helmut Schmitt vom LBV Forchheim nahmen die Gelegenheit gerne wahr und zeigten auf, welche Arten bei uns, in und an Gebäuden brüten bzw. leben. So zählen neben

Mehlschwalbe und Mauersegler auch verschiedene Fledermausarten dazu.

An Beispielen zeigten die beiden auf, welche Möglichkeiten es gibt, künstliche Nist-, bzw. Brutstandorte zu erhalten oder neu zu generieren.

Leider geht es diesen speziellen Arten, die sich in unmittelbarer Nähe des Menschen ansiedeln „nicht gut“. Immer wieder werden vorhandene Nischen, Spalten und Ritzen an meist älteren Gebäuden wegen z.B. anstehender Renovierung oder auch durch energetische Sanierung verschlossen und gehen somit verloren.

Das Wichtigste ist, dass, bevor eine Renovierung oder Sanierung ansteht, geklärt wird, ob evtl. „Ritzen und Spalten“ nicht doch von Vögeln oder

Fledermäusen bewohnt werden. In diesem Fall müssen unbedingt Fachleute aus dem Naturschutz hinzugezogen werden. Ob eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung notwendig ist, entscheiden die staatlichen Naturschutzbehörden.

Nach dem Vortrag wurden noch einige Beispiele besprochen, wie Natur und Bauen „unter einen Hut“ gebracht werden kann.

Der LBV FO bedankte sich bei der Stadt Forchheim für die Gelegenheit, über die Gebäudebrüter, ihre Probleme, aber auch über potentielle Möglichkeiten zum Erhalt oder Neuschaffung von Ersatzquartieren und Nistmöglichkeiten, den Teilnehmerkreis zu informieren.

## BILDUNG & WIRTSCHAFT

### Schulen & Kindertagesstätten

#### Kersbach: Kinder laufen für Kinder



Stolz auf die gelaufenen Runden: die Käfergruppe der Kersbacher Kindertagesstätte mit Julia Meyer (Kinderpflegerin), Katrin Rudolph (stv. Kita-Leitung), Isabell Habermann (Kita-Leiterin) und Prof. Dr. Markus Metzler (Leiter der Kinderonkologie).

Foto: Kinderonkologie/Uniklinikum Erlangen

Laufen, laufen, laufen hieß es für die Jungen und Mädchen der Kersbacher Kindertagesstätte im Mai 2024, denn: Pro absolvierter Runde spendeten ihre Familien einen vorher festgelegten Betrag ihrer Wahl zugunsten der Kinder- und Jugendklinik (Direktor: Prof. Dr. Joachim Wölfle) des Uniklinikums

Erlangen. Der Leiter der Kinderonkologie, Prof. Dr. Markus Metzler, nahm die Spende in Höhe von 3.130 Euro aus den Händen von 15 Kindern der Käfergruppe sowie Kita-Leiterin Isabell Habermann, ihrer Stellvertreterin Katrin Rudolph und Kinderpflegerin Julia Meyer dankend entgegen. Die Kindergartenkinder hatten im

Vorfeld Sponsor\*innen im Familien- und Freundeskreis gesucht. Diese gaben an, welchen Betrag sie pro gelaufener Runde des jeweiligen Kindes spenden möchten. Kita-Leiterin Isabell Habermann erklärte: „Die Vorschulkinder liefen auf dem Sportplatz. Dabei wurden die jeweiligen Runden innerhalb von 30 Minuten gezählt. Die jüngeren Kinder joggten 20 Minuten um den Kindergarten.“ Auch einige Eltern waren bei dem Event und feuerten die Kinder kräftig an. Anlass der Spende ist das Schicksal des heute siebenjährigen Hugo aus der Käfergruppe, der 2022 die Diagnose Leukämie erhielt. „Die Käferkinder hielten mit Briefen, Bildern und einer Wimpelkette mit Fotos und guten Wünschen Kontakt zu ihm“, schilderte Isabell Habermann. „Hugo besuchte uns ab und zu am Gruppenfenster. Als es ihm besser ging, kam er mit seinem Papa auch zum Spielen in den Garten.“ Prof. Metzler freute sich über den selbst gebastelten Spendenscheck und lobte die Kinder: „Ich finde es toll, dass ihr euren Freund unterstützt habt, während er schwer krank war, und dass ihr mit dieser Laufaktion auch anderen Jungen und Mädchen helft, die bei uns auf Station sind. Hut ab für alle eure Runden!“



## KULTUR &amp; GESELLSCHAFT

## Jubiläum der Musikschule: 10 Jahre Big Band



Big Band der Sing- und Musikschule

Die Big Band der städtischen Musikschule feiert ihr 10jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumskonzert im KulturSommerQuartier.

Gemeinsam blicken alle an diesem Abend auf ein vielseitiges Repertoire zurück und lassen die instrumentalen und vokalen Highlights musikalisch Revue passieren. Das Konzert bietet eine breite Palette verschiedener Genres mit instrumentalen und vokalen Highlights. Bei freiem Eintritt steht einem kurzweiligen Abend nichts im Wege!



Jürgen Hiltl

Jürgen Hiltl, Leiter der Big Band sowie der Sing- und Musikschule Forchheim, blickt im Interview auf die letzten zehn Jahre zurück und verrät, worauf sich Besucher\*innen am 21. Juli 2024 freuen können.

**Kulturamt:** Wie kam es zur Gründung der Big Band?

**Jürgen Hiltl:** *In den Jahren vor der Big Band-Gründung hatte ich in Sachen Ensemblespiel schon regelmäßig mit meinem Kollegen Peter Saam, unseren Saxophon- und Klarinettenlehrer, sehr gut zusammengearbeitet. Uns war es schon immer wichtig, das Zusammenspiel der Schüler\*innen zu fördern. Nach einem gelungenem Projektauftritt bei den Afrika-Kulturtagen „Volksmusik und afrikanische Trommeln“ mit unserem Bläserensemble nahm die Idee zur Gründung einer Big Band dann langsam Formen an. 2013 folgten die ersten wichtigen Schritte in Richtung Big Band. Die einzig große Hürde war jedoch einen geeigneten Proberaum und einen passenden Probenstag zu finden.*

**Kulturamt:** Auch nach 10 Jahren hat sich das Raumproblem noch nicht wirklich entspannt. Zwar hat die Big Band einen Proberaum in der Martinsschule Forchheim finden können, dieser stößt aber regelmäßig an seine Grenzen bei der Größe des Ensembles. Wie sieht die Besetzung der Big Band aus und welche Musikrichtung wird gespielt?

**Jürgen Hiltl:** *Wir orientieren uns an der klassischen Big Band-Besetzung - also Rhythmusgruppe, Posaunen, Saxophone und Trompeten. Die Stilrichtung ist vom klassischen Jazz über Soul und Funk bis Popmusik breit gefächert. Im Normalfall proben wir eine Doppelstunde im vier-*

*zehntägigen Turnus, in der Vorbereitungsphase für ein Konzert wöchentlich. Die Programmzusammenstellung machen Peter Saam und ich gemeinsam.*

**Kulturamt:** Die Big Band hat die letzten 10 Jahre gut überdauert, sechs Mitspieler entstammen noch der Ursprungsformation. Trotzdem gab es bestimmte Höhen und Tiefen. Was waren die Herausforderungen?

**Jürgen Hiltl:** *Eine große Herausforderung war auch immer die Suche nach einer passenden Location für unsere Konzerte. Natürlich stellte uns die Corona-Zeit auch auf eine große Geduldsprobe! Aber daran hatten ja alle Kulturakteure\*innen zu knabbern!*

Besonders gerne erinnere ich mich hingegen an unser erstes Konzert 2014. Im Vorfeld stellten wir uns schon die Frage, wie unsere Big Band wohl vom Publikum angenommen werden würde? Die Antwort kam dann am Konzertabend: Unser Debut im Innenhof der Kaiserpfalz war bis auf den letzten Platz ausgebucht. Ein voller Erfolg, auf den wir sehr stolz waren!

**Kulturamt:** Das Jubiläumskonzert verspricht auch ein toller Abend zu werden und wird sicherlich nicht das letzte Konzert der Big Band sein. Worauf können sich die Besucher\*innen freuen?

**Jürgen Hiltl:** *Wir präsentieren an diesem Abend einen musikalischen Querschnitt aus unseren Konzerten von Anfang bis heute mit viel Gute-Laune-Musik in instrumentaler und auch vokaler Form. Also quasi ein Best of aus 10 Jahren Big Band! Das KulturSommerQuartier bietet uns hierbei ein Rund-um-Paket aus ansprechender Kulisse, professioneller Ton-technik und Unterstützung durch das Kulturamt. Ich freue mich auf einen unvergesslichen Konzertabend!*

**Kulturamt:** Gibt es schon weitere Projekte, die in den Startlöchern stehen?

**Jürgen Hiltl:** *Jetzt erst einmal konzentrieren wir uns voll und ganz auf das Jubiläumskonzert am 21. Juli! Aber es wird bestimmt nicht das letzte Konzert in Forchheim sein!*

**Kulturamt:** Lieber Jürgen, vielen Dank für das nette Gespräch! Das Kulturamt der Stadt Forchheim gratuliert noch einmal herzlich zum 10-jährigen Jubiläum und wünscht der Big Band auch für die nächsten Jahre weiterhin viel Freude beim gemeinsamen Musizieren und erfolgreiche Konzerte!

## KULTUR &amp; GESELLSCHAFT

## KulturSommerQuartier öffnet die Tore

Kultur unter freiem Himmel bietet das KulturSommerQuartier 2024 der Stadt Forchheim: Bis 31. August lädt ein buntes Open Air-Programm in das schöne Veranstaltungsgelände im Königsbad.

# KULTUR- SOMMER: QUARTIER:

### Programmübersicht:

Das findet demnächst statt im KulturSommerQuartier:

- **21.07.24, 19 Uhr**  
Sing- und Musikschule Forchheim:  
„10 Jahre Big Band Sound“  
Eintritt frei
- **17.08.24, 19:30 Uhr**  
Keller Mountain Blues Band: „Live  
in Concert“  
Karten im VVK: 15,20 € (ermäßigt:  
13,10 €)
- **31.08.24, 20 Uhr**  
17 Hippies: „9.000 Nächte-Zugabe  
Tour“  
Karten im VVK: 29 € (erm. 27 €)

Wo: KulturSommerQuartier im Königs-  
bad Forchheim, Käsröthe 4

Informationen: [www.forchheim.de/  
sommerquartier](http://www.forchheim.de/sommerquartier)

Der Eintritt ist frei!

Wann: 21.07.24, 19 Uhr

Wo: KulturSommerQuartier am Königs-  
bad, Käsröthe 4

# Es ist genug für alle da

... wenn wir miteinander teilen

# Brot für die Welt

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

## Kunst zu Gast II - Ausstellung und Workshop



Beitrag für Kunst zu Gast. Foto: Horsky

„Kunst zu Gast II“ heißt die neue Sonderausstellung, die vom 25.07. bis zum 01.09.24 Pfalzmuseum Forchheim (Dienstag bis Sonntag, jeweils von 10 bis 17 Uhr) gezeigt wird.

Rückblick: Im Sommer 2014 waren junge Künstler\*innen aus Forchheims Partnerstädten Braunau (Tschechien), Gherla (Rumänien), Biscarosse und Le Perreux (Frankreich), Pößneck (Thüringen) und Rovereto (Italien) zu Gast bei einem Symposium, das von der Forchheimer Künstlerin Christine Frick in Zusammenarbeit mit der Stadt Forchheim kuratiert und veranstaltet wurde. Zehn Tage durften die jungen Frauen und Männer Forchheim für sich entdecken und ihre Eindrücke künstlerisch umsetzen. Die Sammlung des Museums erhielt danach je eine im Laufe des Symposiums entstandene Arbeit. Seitdem entwickelten sich die Künstler\*innen weiter, blieben teilweise miteinander in Kontakt und tauschten sich über soziale Medien aus.

Was ist aus den jungen Leuten von damals geworden? Wie haben sie sich künstlerisch weiterentwickelt? Im Unterschied zu 2014 - als Künstler\*innen zu Besuch kamen, um vor Ort Kunstwerke zu gestalten - sollen nun, zehn Jahre später, ihre zwischenzeitlich entstandenen Kunstwerke nach Forchheim reisen und im Pfalzmuseum gezeigt werden. Kurze Videoclips, vor Ort gedreht, geben darüber hinaus Einblicke sowohl in die unterschiedlichen Werdegänge der

Künstler\*innen als auch in das kulturelle Lebensumfeld von Forchheims Partnerstädten.

Kontakt: Pfalzmuseum Forchheim, Kapellenstraße 16, 91301 Forchheim, Telefon (09191)714-327.

Flankierend zur **Sonderausstellung „Kunst zu Gast II“** bietet das Pfalz-museum Forchheim am Donnerstag, 25. Juli, drei **Workshops** unter der Federführung internationaler Künstler an. Kunst ist grenzenlos, Kunst verbindet – das zeigen die Künstler Linda Rigotti, Paul Maz sowie Jakob und Eva Horsky, die am Donnerstag, 25. Juli, zum Kunst-workshop ins Pfalz-museum laden:

Die italienische Künstlerin Linda Rigotti ist Kunsttherapeutin und unterrichtet in Bologna und Trient. In Forchheim zeigt sie, wie Farbe sich spüren, fühlen und meditativ erleben lässt. Sie bringt große Aquarellpapiere und fließende Farbe mit. Die Teilnehmer\*innen dürfen sich ganz auf das Wunder von Farbe und Farbverläufen einlassen und im Malen zur Ruhe kommen.

Karten-, Seil-, Papiertricks und mehr zeigt der Maler und Magier Paul Maz aus Le Perreux. Wöchentlich tritt er in Paris auf und begeistert dort seine Zuschauer. Über die unterhaltsame Kurzweiligkeit werden sich auch diejenigen freuen, die nicht der französischen Sprache mächtig sind und Paul Maz`s Täuschungs-manövern staunend aufsitzen.

„Druck dich bunt und bunt gedruckt“ ist das Motto von Jakob und Eva Horskys Workshop. Vorgefertigte Steck-teile dürfen bedruckt und individuell kombiniert werden. Jakob Horský absolvierte den Master in Bildender Kunst in Brno/Brünn. Inzwischen lehrt er an der Universität Hradec Kralove.

Wann: Die Workshops finden am Donnerstag, 25.7., von 10 bis 12 Uhr im Pfalz-museum Forchheim, Kapellen-straße 16, statt und kosten 10 Euro pro Person inkl. Material. Anmeldung tele-phonisch unter (09191)714-326 und per E-Mail an [kaiserpfalz@forchheim.de](mailto:kaiserpfalz@forchheim.de) Vor und nach den Workshops am 25. 7., um 9.30 Uhr und ab 12.30 Uhr, gibt es die Möglichkeit, mit Christine Frick die Aus-stellung „Kunst zu Gast“ zu besuchen.



## KULTUR &amp; GESELLSCHAFT

## Stadtbücherei: Nachtcafé mit Generationenthema



Foto: Anemone123

Das philosophische Nachtcafé in der Stadtbücherei lädt zum gemeinsamen Philosophieren über das Thema „Generationengerechtigkeit“ ein. Den Abend eröffnet Dr. Jens Wimmers, Philosophielehrer, Universitätsdozent und Sachbuchautor, mit einem philosophischen Impuls:

*„Die erste Generation startet am Nullpunkt einer von Menschen zerstörten Lebensumwelt, erlebt aber fortan den stetigen Aufschwung zu mehr Wohlstand und Sicherheit. Die nachfolgende Generation wird in diesen Wohlstand hineingeboren, muss aber gegen den Verlust von Lebensqualität und Sicherheit ankämpfen, der als Folge aus der Lebensweise der Vorgänger droht. Welche Generation hat das bessere Leben? Wer ist dafür verantwortlich, dass zwischen Generationen Gerechtigkeit herrscht?“*

Anschließend wird in Kleingruppen diskutiert. Im abschließenden Plenum werden die wichtigsten Erkenntnisse vorgestellt.

Philosophische Vorkenntnisse sind keine Voraussetzung für diese Veranstaltung. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich in der ungezwungenen Atmosphäre des Nachtcafés auszutauschen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Wann: 24.07.24, 19 Uhr

Wo: Spitalstr. 3

## Junges Theater: „Der fränkische Jedermann“

Die Theaterproduktion des Jungen Theaters „Der fränkische Jedermann“ feiert in Kooperation mit der Stadt Forchheim im Innenhof der Kaiserpfalz Premiere. Frei nach Hugo von Hofmannsthals Salzburger „Jedermann“ erzählt Fitzgerald Kusz eine fränkische Version des alten Mysterienspiels über die Vergänglichkeit des Wohlstands, vom Sinn des Lebens und der Unausweichlichkeit des Todes.

Der hartherzige Genussmensch „Jedermoo“ wird durch seinen jähen Tod mitten aus dem tätigen, erfolgreichen Leben gerissen. In der Stunde Aufschub, die er dem Tod abzuhandeln vermag, kann er jedoch nicht einen einzigen seiner Freunde dazu überreden, ihn auf seinem Weg zu begleiten. Und auch von seinen angesammelten Reichtümern muss er sich nun endgültig trennen. Einzig sein „Gwissen“ und sein „Glaum“, zwei allegorische Figuren, sind ihm noch eine Stütze und retten ihn schließlich vor dem Teufel und der ewigen Verdammnis.



Der Fränkische Jedermann.

Foto: Steffen Lechner

Das Junge Theater hat mit Regisseur Martin Borowski zahlreiche lokale Theatergruppen und -vereine eingeladen, am Projekt mitzuwirken. Dabei passt die Kaiserpfalz perfekt als Kulisse des geistreichen und umwerfend komischen Volksspiels. In der Hauptrolle ist Benjamin Bochmann zu sehen. Für die Kostüme ist Christiana von Roit verantwortlich. Die musikalische Leitung übernimmt René „DerEnte“ Kraus. Das Projekt wird unterstützt durch das Bay. Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst.

Wann: 20.07.24, 20 Uhr; 21.07.24, 17 Uhr  
Wo: Innenhof der Kaiserpfalz, Kapellenstr. 16

Preise: VVK 15,30 €, erm. 13,10 €; Abendkasse 16 €, erm. 14 € (inkl. Gebühren)

Karten: bei allen an das Reservix-Ticketsystem angeschlossenen Vorverkaufsstellen, z.B. Lotto-Annahmestelle Kefferstein, Hornschuhallee 21 (Tel. 09191 3515930), sowie online unter [www.jtf.de](http://www.jtf.de).

## Pfalzmuseum: Feuer, Met und Hexensalbe

Freuen Sie sich auf erlebte Geschichte mit der Führung „Feuer, Met und Hexensalbe“ des Pfalzmuseums Forchheim! Schon zur Zeit von Karl dem Großen hatte Forchheim mit der Königspfalz eine wichtige Funktion inne. Die Stadt bietet mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten die Kulisse für die lebendige Stadtführung:

Wie lebte, liebte und starb das einfache Volk, als Hexen und Dämonen noch die Erde bevölkerten? Lassen Sie sich mit Met, dem Willkommensgruß aus dem Trinkhorn begrüßen. Gehen Sie mit auf eine packende Reise durch die Jahrhunderte. Sie werden selbst zur adligen Dame oder zum einfachen Bauern. Authentische Requisiten und eigenes Erproben lassen Sie eine Zeit erleben, in der das Wasser vom Brunnen geholt und mit dem Feuerschläger die Herdglut entfacht werden musste.

Um Voranmeldung im Pfalzmuseum wird gebeten.

Gebühr: 8 €

Wann: 25.07.24, 19 Uhr

Wo: Treffpunkt Innenhof Kaiserpfalz, Kapellenstr. 16

## KULTUR & GESELLSCHAFT

### Seemanns-Sonntag mit Shanty-Chor

Die Marinekameradschaft Forchheim setzt ihre maritime Veranstaltungsreihe in diesem Jahr mit dem Seemanns-Sonntag fort. Dazu eingeladen sind alle Liebhaber\*innen nordischen Flairs.

Der Shanty-Chor „Die Regnitzmöven“ lässt in mehreren Auftritten mit seinen Seemannsliedern ein bisschen Urlaubsstimmung und Fernweh nach fremden Ländern aufkommen.

Kaffee und Kuchen aus eigener Herstellung sowie leckere Fischbrötchen, Räucherlachsbrötchen, Frikadellenbrötchen und Labskaus runden den

friesischen Charakter dieser Veranstaltung der Forchheimer Mariner ab. Der Eintritt ist frei.

Wann: 21.07.2024, 14 - 18 Uhr

Wo: Freigelände der Marinekameradschaft Forchheim auf der Schleuseninsel, Zur Staustufe 25

### Gästeführungen der Tourist-Info

- Stadtführung  
Wann: 20.07.24, 10.30 Uhr
- Kulinarischer Stadtrundgang  
Wann: 20.07.24, 11 Uhr
- Stadtführung  
Wann: 24.07.24, 15 Uhr

- Stadtführung  
Wann: 27.07.24, 10.30 Uhr
- Kulinarischer Stadtrundgang  
Wann: 27.07.24, 11 Uhr
- Annafestführung  
Wann: 29.07.24, 15 Uhr  
Wo: Info-Tafel Kellerwald
- Stadtführung  
Wann: 31.07.24, 15 Uhr
- Annafestführung  
Wann: 02.08.24, 15 Uhr  
Wo: Info-Tafel Kellerwald

Wo: Soweit nicht anders angegeben, ist der Treffpunkt an der Tourist-Info in der Kapellenstr. 16.

Informationen und Anmeldung: Tel. 09191 714-338, tourist@forchheim.de, www.forchheim-erleben.de

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Gremiensitzungen des Stadtrates Forchheim

Diese Sitzung ist öffentlich:

- 23.07.24, 16:00 Uhr, Sitzung des Stadtrats, Ritter-von-Traitteur-Aula - Egloffsteinstr. 43 (Parkseite), 91301 Forchheim

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Termine im Rats- und Bürgerinformationssystem unter <https://forchheim.gremien.info>

### Stadtbauamt

### Anlagen am bzw. im Gewässer - Stege und Plattformen

Im Stadtgebiet von Forchheim befinden sich auf den Gewässergrundstücken der Wiesent zahlreiche Stege und Plattformen (z.B. entlang der Balthasar-Schönfelder-Str.). Diese stellen nach § 36 WHG Anlagen am bzw. im Gewässer dar und unterliegen gemäß Art.

20 BayWG der wasserrechtlichen Genehmigungspflicht. Auf Grundstücken des Freistaates Bayern erbaute Anlagen bedürfen zudem eines Gestattungsvertrages zur Nutzung des Fremdgrundstückes.

Die Betreiber dieser bisher nicht genehmigten Anlagen haben die Möglichkeit, einen Antrag auf Anlagengenehmigung zu stellen, über den im Einzelfall entschieden wird. Falls eine Anlagengenehmigung erteilt wird, ist mit dem Wasserwirtschaftsamt Kronach ein Gestattungsvertrag abzuschließen, in dem unter anderem die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht durch den Antragsteller geregelt wird. Besteht keine Genehmigungsfähigkeit, so ist die Anlage auf Kosten des Betreibers vollständig zurückzubauen.

Anlagenbetreiber, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchten, können bis zum **31.08.2024** mit dem Wasserwirtschaftsamt Kronach Kontakt aufnehmen.

Sofern von einer Antragstellung abgesehen wird, haben die Betreiber die Möglichkeit, ihre Anlagen am Gewässer bis zum **31.12.2024** vollständig zurück-

zubauen. Sofern weder ein Wasserrechtsantrag gestellt noch die Anlage fristgemäß beseitigt wird, behält sich das Wasserwirtschaftsamt Kronach als Gewässereigentümer die Einleitung rechtlicher Schritte ausdrücklich vor.

### Liegenschaftsamt

### Angebote für Objekte erbeten

#### Anwesen Dernbachstraße 1

Die Stadt Forchheim beabsichtigt das Anwesen in Forchheim Dernbachstraße 1 zu veräußern.

Das Exposé mit sämtlichen weiteren Informationen finden sie auf der Homepage der Stadt Forchheim unter dem Bereich „Bauplätze und Mietwohnungen“. Abgabeschluss für entsprechende Angebote ist der 30.08.2024.

Für etwaige Rückfragen steht Herr Jungbauer unter der Rufnummer 09191/714-332 oder per Mail unter [Thomas.Jungbauer@forchheim.de](mailto:Thomas.Jungbauer@forchheim.de) zur Verfügung.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Veranstaltungsamt

## Vollzug der der Satzung

## der Stadt Forchheim für die Märkte der Stadt Forchheim (Marktsatzung)

**Hier: Verlegung des Jahrmarktes und der Jahrmarktplätze**

Gemäß § 10 Abs. 3 der Marktsatzung erlasse ich folgende

**Anordnung:**

Entgegen § 10 Abs. 2 Marktsatzung wird der Jahrmarkt am 01.12.2024 auf den 08.09.2024 vorverlegt. Entgegen § 10

Abs. 1 Marktsatzung wird der Jahrmarkt am 08.09.2024 auf der im beiliegenden Plan blau gekennzeichneten Fläche stattfinden. Die Anlage wird insoweit Bestandteil dieser Anordnung.

Gez.

Dr. Uwe Kirschstein  
Oberbürgermeister

## Plan der Marktfläche



Es ist genug für alle da

„Brot für die Welt“

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

# SCHLUND STÜHLEIN KARL

RECHTSANWÄLTE IN BÜROGEMEINSCHAFT

Stephanie Schlund Rechtsanwältin  
Sylvia Stühlein Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht  
Georg Karl Rechtsanwalt

**Telefon: 09191 / 97 94 824**

Hornschuchallee 12 91301 Forchheim

# JOBS IN IHRER REGION

[jobs-regional.de](https://jobs-regional.de)

Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den Forchheimer Stadtanzeiger und Hallo Franken

- Teilgebiet Forchheim Ost (290 Exemplare)

**Interessiert?**  
Sie sind wöchentlich am **Mittwoch und/oder Donnerstag und/oder Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.  
Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

**Bewerbungen bitte**  
telefonisch unter: **09191/7232-40 oder -27**  
oder  
per **E-Mail**: [zusteller@wittich-forchheim.de](mailto:zusteller@wittich-forchheim.de)  
per **WhatsApp**: 0177 9159845  
online unter: [zusteller.wittich-forchheim.de](https://www.zusteller.wittich-forchheim.de)

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



## Mitarbeiter/in Vertriebsinnendienst (m/w/d)

Teilzeit oder Vollzeit | Mobiles Arbeiten

**Wir bieten**

- ✓ Flexible Arbeitszeitmodelle
- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ Familiäre Arbeitsatmosphäre
- ✓ Attraktives Gehaltsmodell
- ✓ Angebote im Bereich Gesundheitsförderung

**Aufgaben**

- Potentialanalyse bei Neu- und Bestandskunden
- Up- und Cross-Selling
- Telefonische Neukundenakquise
- Teilnahme an Messen und Events
- Führen von Vorqualifizierungsgesprächen
- Vor- und Nachbereitung von Präsentationsterminen

**JETZT BEWERBEN**

Softway AG   
[bewerbung@softway.de](mailto:bewerbung@softway.de)   
 Industriestraße 17, Hirschaid   
 +49 9543 8238 - 0   
[www.softway.de/karriere](https://www.softway.de/karriere) 



Gute Kollegen sind wie  
*Diamanten*  
wertvoll · selten · einzigartig

## KOMMEN SIE IN UNSER TEAM ALS PFLEGEFACHKRAFT

m/w/d | Teilzeit | Tagdienst

➔ **1.500 €\* Willkommensbonus**

\* Die Geldprämie ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.


Jetzt bewerben unter: [www.charleston-karriere.de](https://www.charleston-karriere.de)



## Jahnpark

Charleston Wohn- und Pflegezentrum  
Forchheim

91301 Forchheim | [www.pflege-jahnpark.de](https://www.pflege-jahnpark.de)



## bock auf Ausbildung?

Wir sind ein regionaler IT- und Bürotechnikdienstleister und suchen zum 01.09.2024

### Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)

### Kaufmann/-frau für IT-Systemmanagement (m/w/d)

Schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an [bewerbung@bockgmbh.de](mailto:bewerbung@bockgmbh.de)  
 bock büroorganisation GmbH • Heganger 7 • 96103 Hallstadt • 0951 96566-0





**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Zeitungszusteller m/w/d**

Zustellergesuch für den Forchheimer Stadtanzeiger und Hallo Franken

- Teilgebiet Burk (460 Exemplare)

**Interessiert?**

Sie sind wöchentlich am **Mittwoch und/oder Donnerstag und/oder Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.

Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

**Bewerbungen bitte**

telefonisch unter: **09191/7232-40 oder -27**

oder

per **E-Mail**: [zusteller@wittich-forchheim.de](mailto:zusteller@wittich-forchheim.de)

per **WhatsApp**: 0177 9159845

online unter: [zusteller.wittich-forchheim.de](http://zusteller.wittich-forchheim.de)

**LINUS WITTICH Medien KG**

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Oder direkt online bewerben: [jobs-regional.de](http://jobs-regional.de)

**Private Kleinanzeigen**  
Anzeige online buchen: [anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

**Kaufe** Porzellan, Silber, Mode und Jägerschmuck, Jagdmesser, Zinn und Uhren. Tel. 0177-3421193

**SUCHE MOTORRAD/MOPED MOFA/QUAD!!! FAHRBEREIT UND DEFEKT - BITTE ALLES ANBIETEN! TEL: 015201763852**

**Garagenflohmarkt Sa+So 10./11.August, Hermann-Löns-Str. 5** Forchheim, Nützliches, Kurioses, Praktisches, was zum Spielen, Altes und sehr Altes, Kleidung, Asiatisches, Dekoratives, Mineralien, kein Gold/Silber, keine Kindersachen.

**Schwarzes Ledersofa wie neu,** sehr weiches Leder, Größe 180x60, für 100€ zu verkaufen, Kinderhochstuhl H: 90, T: 30 für 40€ zu verkaufen, Tel. 09191-80834

**Kaufe alles vom 1. und 2. Weltkrieg** und Blechspielzeug. Tel. 0172/7622984

**Krankenschwestern** (27 & 28 Jahre) aus ER suchen eine 3 Zi.-Wohnung in FO: EG + Garten, Haustiere erlaubt - bis 1.200 € wäre prima - Unsere Familie und Freunde aus dem LK FO hätten wir gerne näher bei uns. Wir sind ruhige Mieter, wollen uns vom Raum her etwas vergrößern und unseren grünen Daumen ausleben. Meldet euch gerne unter 0172/8186160 - Herzlichen Dank.

**Siemens-Manager** sucht helle Wohnung in Forchheim Westausrichtung, 70-90 m2, fußläufig Hbf, kein EG/DG, Dusche, gerne raumhohe Fenster, gerne Parkett  
Zuschriften unter Chiffre 19169930 an den Verlag.

**Schmerzen?**

Rheuma, Gelenkschmerzen, Erschöpfungssyndrom u.v.m.

Vereinbaren Sie Ihren kostenfreien ersten Probetermin (Onlinekalender oder telefonisch).

Silke Steinhäuber  
**Heilzentrum - Vitalis**

Körper · Geist · Seele

Tel.: 09545 4458488

[anfrage@heilzentrum-vitalis.de](mailto:anfrage@heilzentrum-vitalis.de)

[www.heilzentrum-vitalis.de](http://www.heilzentrum-vitalis.de)



ALPHA COOLING

**KINO-CENTER FORCHHEIM**

Wiesenstr. 39, Büro 09191 2314 • [www.kino-fo.de](http://www.kino-fo.de)

Kopie: Hallo Franken, NN Red./Television, Cine Marketing, Schlemm, FT

**NEU: ONLINE-TICKETS UNTER [www.kino-fo.de](http://www.kino-fo.de)!**

**6. Woche! Das Teenageralter bringt zusätzliche Emotionen und somit mehr Chaos in Rileys Kopf!** 18.07. - 24.07.24

**Disneys „Alles steht Kopf 2“**

„2D+3D-Digital“, freig. ab 0

**2D:** Do. 15.00 Uhr, Fr., Mo. - Mi. 15.30 Uhr, Sa. + So.

15.00+17.15 Uhr.

**3D:** Fr. 19.45 Uhr, Sa. 16.50 Uhr.

**2. Woche! Scharfsinnige Komödie über die 1. Mondlandung mit Scarlett Johansson und Channing Tatum!** 18.07. - 24.07.24

**„To The Moon“**

„Digital“, freig. ab 6

Vorstellungen: Mo.-Fr. 19.30 Uhr, Sa. 19.30 Uhr. Am Sonntag

findet keine Vorstellung statt!

**2. Woche! Als Baby Gru entführt wird, gibt es für Gru und seine treuen Minions kein Halten mehr!** 18.07. - 24.07.24

**„Ich – Einfach unverbesserlich 4“**

„3D-Digital“, freig. ab 6

Vorst.: Do. 15.00+19.30 Uhr, Fr., Mo. - Mi. 15.30+19.30 Uhr,

Sa. 14.45, 17.00+19.15 Uhr, So. 14.45+17.00 Uhr.

**Im Bundesstart! Lang erwartet, heiß ersehnt – die beiden Marvel Helden endlich auf der großen Leinwand!** 24.07.24

**„Deadpool & Wolverine“**

„3D-Digital“, beantragt ab 16

Vorstellungen: Am Mittwoch, um 15.30+19.30 Uhr.

**Letzte Woche! Überraschende, clevere und urkomische Romantikkomödie mit Glen Powell!**

Nur noch 18., 20. - 22.07.24!

**„A Killer Romance“**

„Digital“, freig. ab 12

Vorstellungen: Nur noch Do. 19.30 Uhr, Sa. 19.15 Uhr,

So. 16.50 Uhr, Mo. 19.30 Uhr!

**10. Woche! Er hasst Montage und liebt Lasagne! Sein urkomisches Kinoabenteuer – ein letztes Mal bei uns!**

Nur noch 19. - 22.07.24!

**„Garfield – Eine extra Portion Abenteuer“**

„Digital“, freig. ab 0

Vorstellungen: Nur noch Fr. 15.30 Uhr, Sa. + So. 14.45 Uhr,

Mo. 15.30 Uhr.

**Anime-Special! Nagis unglaubliches Talent wird die Fußballwelt in Flammen setzen!**

Nur 23.07.24!

**„Blue Lock The Movie – Episode Nagi“**

„Digital“, beantragt ab 12

Vorstellungen: Am Dienstag, um 15.30+19.30 Uhr.

**Neuregelung:** Filme ab 12 sind auch für Kinder ab 6 in Begleitung eines Erziehungsberechtigten gestattet!

**Preise:** Union/Apollo/Domino 6,50 - 8,50€ (filmabhängig),

3D-Zuschlag, Überlängenzuschlag: 0,50 bis 1,00€.

Popcorn 2,50€, Cola 0,331=2,50€, Pils 0,51=3,00€.

**Immobilien**

Anzeige online buchen: [anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



**Suche Haus zum Kauf (Sanieren)**

☞Privat sucht Haus in **Forchheim / Erlangen / Ebermannstadt Umkreis ~10km**, ab 120m<sup>2</sup> m. Garten o. Hof **Preis bis ca. 250.000 €** Bitte m. Angebot **melden** unter **Tel: 0170/5273377** ☎

**PFISTER ERDBAU GmbH**  
Für Sie unterwegs seit 1954

✓ **Erdbau** ✓ **Abbruch** ✓ **Container**  
✓ **Schotter** ✓ **Sand / Kies** ✓ **Mutterboden**



**AUFGEPASST: Bequeme Containerbefüllung dank spezieller Flachcontainer**

Schubertstr. 9 Tel.: 09133 / 77910 www.pfister-erdbau.de  
91090 Effeltrich Fax: 09133 / 5809 pfister-erdbau@t-online.de

*Bestattungen*  
**W. Opel GmbH**

· mit freundlicher und herzlicher Beratung zu allen Bestattungsarten  
· Erledigung aller Formalitäten  
· Bestattungsvorsorge

Ansprechpartnerin:  
Daniela Engel

Bei einem Trauerfall zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim sind wir für Sie da, um Ihnen zu helfen.

**Telefon 09191 - 60 200**  
St.-Martin-Straße 4 · 91301 Forchheim · [www.opel-bestattungen.de](http://www.opel-bestattungen.de)



NATURPARADIES  
**BURG RABENSTEIN**

Ein Event für die ganze Familie mit Händlern, Handwerkern, Künstlern, Musik und abendlicher Feuershow!

**02. - 04.08.2024**

**Großer Mittelaltermarkt**  
Burg Rabenstein · Rabenstein 33 · 95491 Ahorntal · [www.burg-rabenstein.de](http://www.burg-rabenstein.de)




Möbel die perfekt zu Ihnen passen!

**MÖBELMACHER MATERN**

Weingarts 363 | 91358 Kunreuth  
[www.moebelmacher-matern.de](http://www.moebelmacher-matern.de)

☎ 0 91 99 - 92 93 700  
#möbelmachermatern



**WANNE ZUR DUSCHE in 24 Stunden**

Zum Festpreis - mit bis zu 4000 € Zuschuss durch die Pflegekasse.

**Kostenfreie Infos unter:**  
☎ 09127 - 905 54 31  
[www.badelix.de](http://www.badelix.de)

**BADELIX**



**OSTEOPATHIE-PRAXIS HIRSCHAID** *A. Wentz*

**Alexandra Wentz & Team** Terminvereinbarungen unter:  
Heilpraktikerin & Osteopathin **09543 / 211 30 58**  
oder online:  
[www.osteopathiepraxis-hirschaid.de](http://www.osteopathiepraxis-hirschaid.de)  
Praxisadresse: Pickelstraße 17, 96114 Hirschaid

*Wir sind gerne für Sie da!*

**Filiale Forchheim**  
**Angebot vom 18.07. - 25.07.2024**

**Baguettstangen**  
Stück **1,85 €**

**Wir backen's Der Backladen**

**Untere Kellerstr. 19**  
**Tel. 09191/7166120**

**Wir machen Ihre Steuererklärung.**

**FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.**

**Steuerring**

Beratungsstellenleiterin  
**Ann-Katrin Gehringer**

📍 Jägerstraße 14 | 96114 Hirschaid  
☎ 09543 - 69 98 238  
✉ [ann-katrin.gehringer@steuerring.de](mailto:ann-katrin.gehringer@steuerring.de)

**Rundum-Service zum fairen Preis.**

→ [www.steuerring.de/gehringer](http://www.steuerring.de/gehringer)

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.





**Sämtliche Garten-, Rasen-, Pflanz-, Pflaster-, Baumfäll- & Schneidearbeiten vom Fachmann**

Telefon 0176-427 607 14

 **CHERRY BIKES**

**Sommer Schnäppchen:**

**Bis zu 35% Rabatt auf Fahrräder in unserer Ausstellung.**

**DIE E-BIKE EXPERTEN**



Cherry Bikes - Store Hausen  
Heroldsbacher Str. 52-54, 91353 Hausen  
09191 - 79427 17 | hello@cherry-bikes.de



**BESTATTUNGEN**

Marianne Schmuck  
Inh. Sandra Schmuck

EGGOLSHEIM

Hartmannstraße 25

☎ 09545 4423723

www.bestattungen-schmuck.de

Mit Würde auf die letzte Reise -

eine besondere Erinnerung.

Dabei unterstützen wir Sie

auf allen Friedhöfen.



Sandra und Johannes Schmuck-Malinowski  
mit Team



**IHR FACHBETRIEB RUND UMS DACH IN FORCHHEIM**

Dach, Flachdach, Spenglerei und Isolierarbeiten

Rufen Sie uns an,  
wir helfen Ihnen gerne!

09191 / 72 54 0

Sebald-Kopp-Str. 4 · 91301 Forchheim  
www.daecher-schmidt.de



**Blümlein**

Gesundes Wohnen **AURO**  
natürlich meine Welt

- \* Naturfarben und biologische Dämmstoffe
- \* natürliche Bodenbeläge (Parkett, Kork, Linoleum, Sisal) und Verlegung

Hausen, Heroldsbacher Str. 11b  
Tel./Fax: 09191/33683  
mobil: 0175/9218051

Öffnungszeiten: Mo. 15 - 18 Uhr, Mi. 9 - 12 Uhr  
Do. 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Fr. 15 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

**Gold Ankauf**

**Bargeld sofort!**

- Altschmuck • Bruchgold • Goldmünzen • Golduhren
- Feingold & Barren • Silber • Zahngold auch mit Zähnen

**Juwelier Maximilian**

Hauptstraße 26 - Forchheim

Es ist genug **Brot für die Welt**  
für alle da [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**ALTGOLD-ANKAUF**

**MAXIMILIAN Uhren Schmuck**

Hauptstr. 26 - Forchheim

Mit diesem Coupon:

**5 €**

**Batteriewechsel**  
Ausgenommen Digital- und Taucheruhren



**Bayerischer Wald** 🌳🌳🌳🌳🌳 **Hotel Herzog Heinrich in Arrach** 🏠🍷🚶🚰🚰🚰🚰

Ihr Hotel bietet zwei Restaurants, Bar, Terrasse, Billard, Tischtennis, Kegelbahn, Aufzug und **Wellnessbereich** mit Hallenbad, beheiztem Außenpool, Saunen, Whirlpool u. v. m.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum
- ✓ Leihbademantel und -saunatücher ✓ Verleih von Nordic-Walking-Stöcken (n. V.) ✓ Aquagymnastik (mehrmals wöch., MO – FR) ✓ Kinderbetreuung in den bayerischen Ferienzeiten (MO – FR, 9 – 13 Uhr, nicht an Feiertagen, für Kinder von 3 – 11,9 Jahren) ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

**Termine & Preise** in €/Person im DZ Ahorn

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
15.07. - 19.12.24		199	299	489	649

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

**Einzelzimmerzuschlag:** 15 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 1,30 € p. P./Nacht

**3 Tage • Halbpension**

ab € **199,-** p.P.

Reise-Code: **hhar**

Im großzügigen **Wellnessbereich** abschalten & genießen!



Beispiel Doppelzimmer Ahorn

**Fränkisches Seenland – Altmühltal** 🌳🌳🌳🌳🌳 **Strandhotel Seehof in Pfeld-Langlaur** 🏠🍷🚶🚰🚰🚰🚰

Ihr Hotel befindet sich **direkt am Kleinen Brombachsee**, ca. 250 m vom Sandstrand entfernt. Es bietet Restaurant, Bar, Kegelbahn, Fahrrad-/E-Bike-Verleih und **Wellnessbereich** mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna u. v. m.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher und Slipper
- ✓ 8 € Wertgutschein für den hauseigenen Seehof-Shop
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

**Termine & Preise** in €/Person im DZ Classic

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
15.11. - 18.12.24		199	299	489	669
15.07. - 14.11.24		-	379	619	859

Keine Einzelzimmer buchbar. **Kurtaxe:** ca. 1,50 € pro Person/Nacht

**3 Tage • Halbpension**

ab € **199,-** p.P.

Reise-Code: **seho**

Direkt am See!



Beispiel Doppelzimmer Premium (gegen Aufpreis)

**Italien – Gardasee** 🌳🌳🌳🌳🌳 **Sporthotel Olimpo in Garda** 🏠🍷🚶🚰🚰🚰🚰

Ihr Hotel in ruhiger Panoramalage, etwa 600 m vom **Gardasee** entfernt, umfasst mehrere Gebäude mit Restaurant, Bar, Terrasse, Aufzug, Tennisplätzen sowie Außenpool.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung des Außenpools mit Sonnenschirmen u. Liegestühlen (saisonal; n. V.) ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ 50 % Ermäßigung auf Greenfee im Golf Club Ca' degli Ulivi (ca. 3 km entfernt) ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügb.)

**Ausflugspaket Gardasee zubuchbar (35 € p. P.)**

- ✓ Weinverkostung ✓ Bootstour
- ✓ Weinkellerführung ✓ u. v. m.

**Termine & Preise** in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
06.10. - 24.10.24		189	319	439
07.09. - 05.10.24		219	359	499
31.08. - 06.09.24		239	389	539
15.07. - 30.08.24		259	429	599

Keine Einzelzimmer buchbar. **Kurtaxe:** ca. 2,50 € pro Person/Nacht

**4 Tage • Halbpension**

ab € **189,-** p.P.

Reise-Code: **sppa**



Beispiel Doppelzimmer

Gardasee



Beratung & Buchung unter **0261-293519661**

Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10 – 19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM** und in Ihrem Reisebüro



©Roger Vogel/@heimatimblick

# ANNAFEST- AKTION

## 3 Biermarken gratis!

Gilt im Aktionszeitraum vom  
3. Juli bis 05. August 2024.

[www.fo-one.de](http://www.fo-one.de)

# foOne

STADTWERKE  
FORCHHEIM 

**Jetzt wechseln!**

IHRE REGIONALE NR. 1  
FÜR INTERNET | IPTV | DIGITAL TV | TELEFON

Gültig bei Abschluss eines 24-Monatsvertrag.  
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten.







# Wir feiern ...

**... unser Annafest  
mit Festtags-Zinsen!**

**AnnafestAnlage 2024**

Jetzt Termin sichern unter **09191 88-0** oder  
**[sparkasse-forchheim.de/wunschtermin](https://sparkasse-forchheim.de/wunschtermin)**



Sparkasse  
Forchheim

- Sparkassenbrief mit 3 % p.a. Zins für die Gesamtlaufzeit von 36 Monaten • keine Kosten
- die vorzeitige Verfügung ist nicht möglich • Mindestanlagebetrag 5.000 €
- maximale Anlagesumme 100.000 € • das Angebot ist kontingentiert • Stand: 1. Juli 2024.